iesvadener Taab

Böchentlich 6 Ausgaben mit einer täglichen unterhaltungsbeilage.

ugspreife: Für eine Bezugszeit von 2 Woden 94 Apf., für einen Monat RW. czind Trapfohn. Durch die Wolt bezogen AR. 2.30, zugüglich 36 Apf. Beitellig muern 10 Apf. – Braussbeitellungen nebmen on: der Werfan. die Unsagnie

Mr. 126.

Freitag, 2. Juni 1939.

87. Jahrgang.

Begeisterter Empfang der hohen jugoslawischen Gäste in der Reichshauptstadt.

Große Parade vor Prinzregent Paul.

Bringregent Paul: "Diefer mein Besuch ift eine Rundgebung des entschlossen Billens des jugoflawischen Boltes, mit dem deutschen Bolt in einer Atmosphäre des Friedens und der Freundichaft zu leben und zusammenzuarbeiten". - Der Führer: "Element der Beruhigung für unseren nervos erregten Kontinent".

Der Führer begrüßt feine Gafte.

Der Juhrer begrußt leine Wate.

***t. Schon Donnerstagfrüß land die Reichsbaupfladt
nöllig im Zeichen des jugoslawischen Staatsbesuchten. Die
repräsentativen Straßen und Pläße hatten sich in ein
Meer von Fahnen verwandelt. Die Gebäube waren
mit Blumen und Girlanden geschwickt. Reben den
Hobeitszeichen des Reiches leuchtete das sönigliche Wap pen
Jugos aus eines Kurzum, die Jaupstadt Großbeutischands trug ihr Feiertagssteib. Da die Jugend ichulleic hatte und auch die Betriebe in den Wittagsstunden ihre
Tore schössen, war allen Berlinern Gelegendeit gegeben,
dem Emplang der hoben jugoslawischen Gliebe bezimwöhen.
So stillten sich die Straßen mit unabsehbaren, tröhlich gekimmten Menschenmassen, und die hetrische Gommersonne,
die alles mit ihren strahlenden Licht übergoß, vollendete das
jest ich es Bild. Teltlide Bilb.

Empfang im Lehrter Bahnhof.

Anfunft im Schlof Bellevue.

Unfunft im Schloß Bellevue.

Die Straßen waten von einem Chrenspalier der Wehrmacht, in der Hauptlacke von der Luftwasse und dem Kegiment Großbeutschlond gestellt, gesäumt, Die Truppen präsentierten mit ausgeptsanztem Signaten der Großbeutschlond gestellt, gesäumt, Die Truppen präsentierten mit ausgeptsanztem Signate der Kräschielltanziel des Stächers, Staatsminister Dr. Meihner und Frau Meihner das Pringregentenpaar. Hier verabschieden inch der Führer, der Generalschwarschall foring, Frau Göring und Reichsaußenminister von Ribbentrop. Danach stellte der Chef des Frotofolls Kringesin Diga die Dannen des ihr augeteilten deutschen Chrendbenkes, Frau von Weisziader, Frau Lorenz und Frau v. Herre von.
Die Fahrt durch die Stadt glich einem Triumphzug.

Göfte. Tief gestaffelt standen die Berliner und recten ihre Arme zum Gruß empor, winften mit Jähnchen in den jugo-lawischen Landessatben. Ein einzigartiges Bild, das den Gösten zeigte, daß die Berliner sich der geichich tlichen Bedeutung dieser Stunde und der nächsten Tage bewußt sind.

Aussprache in der Reichstanglei.

Aussprache in der Reichstanzlei.
Schon furz nach leiner Anfunft im Schlog Bellevue flattete der Brinzegent von Jugoslawien dem Führer in der neuen Keichstanzlei einen Seluch ab. Eine Heckrenschmanne mit Jahne und Auflit etwies die Ehrenbezeigungen. Im Arbeitszim merdes Kübrers ianden ich die beiden Staatswänner zu einer längeren Aussprache gufammen. Am Rachmittag kattete der Jührer dem Prinzegentenpaar im Schlog Bellevus seinen Gegen der über der Frinzesstenbaar im Schlog Bellevus seinen Gegen der Verlegen der Krinzesstenbaar im Schlog Bellevus seinen Gegen der Verlegen der Krinzesstenbaar im Schlog Bellevus seinen Ausserdamm für the vielleitige segenszeiche Tätigtett im Dienste der Abhlichte und menschlichen Aufrorge das Frauenfreuz Ausschlichtung. Bei der Anfahrt wurden dem Kübrer und dem Beinregenten von den begesterten Berfinern, die umermiddich auf ihren Blägen aushielten, fürmische Daationen dargebracht.

Abendtafel beim Guhrer.





Die Anfunit Des jugollamifchen Bringregentenpaares Oben: Die Begrühung auf bem Lehrter Bahnhof durch den Führer, Generalseldmarschall Göring und Frau Göring. Inten: Der Fährer geleitet Bringzegent Kaul nom Lehrter Bahnhof jum Göltehaus des Reiches, dem Ghleft Bellevue. (Weltbild K.)

Eindrucksvolles Bild deutscher Wehrtraft

Unfahrt des Führers und feines Gaftes.

Feierliche Aranzniederlegung im Chrenmal Unter den Linden

a Rrang nieber. Bringtegent Baul wurde nom Oberbefehlshaber der engruppe I Generalsberft von Bod, vom Schoft mue abgeholt. Im Gejolge befand fich die gejamte itatil die Begleitung des Pringregenten.

bei seiner Ankunft am Zeusbaus wurde er nom Kom-mien von Berlin, Genegalseutnant Seiffert, be-kandbem der Pringregent die Front des Ehren-kons adsessirten hatte, begab er sich in des Innere öpsemmales, um einen Krang zum ehrenden Gedensten eurstichen Gesallenen niederzusegen. Dier verweiste Faul einige Zeit in andächtigem Schweigen. Danach

Die Luftwaffe eröffnet die Barade.

Babrend die an der Parade beteiligten Verhände sum Vordeimarich aufmarichieren, de au ien die Seld wader dem Vordeimarichieren, de au ien die Seld wader dem Vordeilig die Vordeilig eine Verleitung eine Verleitung der Archiven, Ein Beseilterungsfurm ihr ein größertiges luftiedmildes Mandoer aus, als beim Vordeilig des leiten Verleitungsburm der dem Verleitung des leiten Verleitungsburm der der Verleitung der

Regiment "Großdeutschland" marichiert.

Unmittelbar an die Luftnarode ichließt fich der große Karademarich unter dem Beiehl des Kommandierenden Generals des 3. Armeetores, General der Artiflerie Da afe, an, der leicht die Karde anführt, begleitet dem Chef des Generalftades, Generalmaior Gallentamp, Im ichneidigen Karadelchritt marchieren die Spiellete und das Mufftorps des Kalments-Kordbeutlichland vordei, Gegenüber der öhrertribine ichwenten ist ein. ein Mandre, des den laufen Beifall der Juddauer findet.

den lauten Betjal der Jundauer tindet.
Dann fommt der Kommandant von Betlin, General-leutnant Seiffert, mit dem Kegiment "Großde utfch-leut den Bestellung und Beneralt ind ich die den gerade ausgerichteten feldgrauen Kolonnen mit einer Brä-alton in Haltung und Bewegung beflieben, sodaß fie wie ein einziger felhgefügter Blod wirten,

Marine, Fallichirmjäger, Flat . . .

Begeisterter Beifall der Zuschauer dankt für das ichöne Bid. und er wiederholt sich, als die Marine-Unter-offizierleht abkeilung in ichnuden weißen Blufen und blauen Hosen vorbeimaridiert. Es folgen im blaugrau un iere Fieger, auch sie in Baradeunisorm mit auf-gepflanzten Basonett. Der Beisall keigert ich zum Stum, als die Fallschirmiäger in ihren grünen Unisormen

und umgelegten grünen Jollichtemgutten kommen, die die Berliner nun jum zweiten Male lehen. Den Juhtruppen der Lutimoffe folgen in ichnelem Tempe die motoristerten Teile der Lutimoffe in Biererreide, leichte, chower und ichwerfte Flat. Wie dei allen an der Barade deteiligten Truppenteilen solgt dem Kommandeur und leinem Siade jeweits die von Adducchflieieren begleitete und von der Truppe mitgeführte Adduc, die von den Juschulern mit erhobener Rechten begrüßt wird.

Infanterie, Radfahrerichmadronen, Ravallerie.

Artifferie und motorifierte Berbande.

Bei der Artillerie machten in schneidiem Trab die de pannten Satteren aller Kaliber den Uniana. Althem Statteren aller Kaliber den Uniana. Althem Stadichie kein beagen der leint Zeil der Vergebe. der Borbeimaris der motorijerten Berbaude, die in ich neller kabrt, de und of har aber wie nie in din eller kabrt, der und von den der in ich eine General aussertichte vorüberinden. Dand der loratifiziem Berbeitungs der Wardertraften vollage für erreitligen Generaligen Fabrieuge —, auch dieser Teil der Varade ohne iede Stauben tw. diellung. Rad den Kradischien fommen die Vanserabwehr und denn motorierte Artillerieakteilungen wom kleinken die samt dwerfen Kalbert. Rachtichtentruppen. Vientere mit ihren großen Vontons und Gerkerwagen und endlich sum Abschluß bie Wanserwagen.

Raradjordje-Orden für hermann Göring.

Berlin, 1. Juni. Donnerstagabend befuchte ber jugoflawische Außenminister Eine ar Martowitig den Ministerprässenten Generalseldmarschall Göring und überreichte ihm im Kamen und Auftreg Seiner Königlichen Hohelt des Brinzregenten Baul von Jugoslawien das Großtreuz des Karadjordse Ordens.

Der Raradjordie Orben ift bie hochite Musgeich. nung, die Jugoflawien ju vergeben hat.

Die Freiwilligen verließen Hamburg in Richtung Döberig.

Samburg. 1. Juni. Roch fieht die Sanlestadt Samburg gang unter dem Eindrud des großen Gestages und des jubelnden Empfanges sür die aus dem spanlichen Arieg in die Seimat gurüdgelehrten Spanientreimiligen, und son wieder füllen sich die Etraßen mit Zehntausenden, die den Goscharen der Legion Condor noch einmal ihre Berbundenstellt und ihre Dantbarfeit befunden wollen.

Die Racht jum Donnerstag und den gangen feutigen Bormittag verbrachten die Legionare auf den im hafen liegenden Schiffen der ichonen Rog-Alotte. In den Mittagsftunden begann dam die zweite Ausfchiffung der Freimiligen. Dicht gedrängt siehen Tauiende von hemburgern an ber lberiedriche Immer wieder bringen sie den Legionaren begeisterte Odationen dar, überfchuten sie mit einem Stumenregen, mit Itgarretten und Erfrischungen.

Bor der Überleebrüde formieren sich dann die Spanien-fämpfer und mit flotter Marichmusst treten sie den Marich in Richtung Sternschangen Bahndos an. Wieder ist es ein wahrer Triumph marsch der Legionate. Das Jändes und Tücherwinsen nimmk fein Ende. Besonders ader tut sich hamdurgs Schallugend wieder sterdor, die die siegerichen Spaniensfreiwilligen auf ihrem ganzen Marich durch die Straßen in dichten Reihen begleitet.

Kom Sternschausen-Bahnhof aus verläht bann gegen 15 Uhr der erste Sonderzug die hanseshabt in Richtung Döberik. In halbstündigen Abständen jolgen dann Sonderzug auf Sonderzug. Immer wieder breden bet Auslende bei der Abstänt der Logionäre in donnernde Heiltusse und

ftürmische Kundgebungen aus. So würdig wie der Empfang der Spanienkumpfer in Hamburg war, ilt auch ihr Abichied aus der Sanselladt.

Abichied der portugiefifchen Freiwilligen.

Marid, 1. Juni, Auch portugieliche Freiwillige kehren bemnächft in ihre Seimet zurück Beschiedene Abschiedes seinen fund auf die ersten Lage des Junis angelest. Eine große Anzahl von Portugies en kampte in Spanien mit. Sie überkeigt Bortugals Anteil am Weltzieg. Mierdings kumpten sie nicht in eigenen geschlosenen Formationen, sondern innerhalb der spanischen Legion. Biele Bortugies, die sich ür der in Sahre versichtlichen haben, die sich ür der versichtlichen der Spanische Auch die Jahl der portugies führen aber Spanische Erstellen auch weiterhin in Spanien oder Spanische Auch die Jahl der portugiesischen haben, dielben auch weiterhin in Spanien oder Spanische Erstellen die Freise ist erschollich. Jür sie ist eine besondere Abschiedessfelet von den spanischen Kameraden vorgelehen.

Italienifche Bermundete fehren heim.

Rom, 1. Juni. 680 verwundete legten heim. Gpanien-greimilige find am Donnerstag an Bord bes Lagaretifdiffes "Gradisca" in Reapel eingetroffen, wo ihnen ein aufterbentlich herglicher Empfang guteil wurde.

Außenminister Gafencu wird die rumanische Saupt-stadt nach dem Restaurationsfest am 6. Junt verlassen. Er begibt sich zu offiziellen Besuchen nach Untara und Alben.

Beitrag zum Frieden.

Beitrag zum Frieden.

as. Berlin, 2. Juni. In den Trintsprüchen, die geleen dei der Abendrasel, die der Führer zu Ehren des jusollamischen Prinstegentenpaares verankaltete, zwicken dem Aldbrer und der mot den geleen der veranktelen zweichen werden, die der in den in den der die en gen i reundschaft unteren, ih noch einmal auf die en gen i reundschaft ichen Bezieden der noch den den den der die en gen i reundschaft ichen Bezieden der die der en gen i reundschaft ichen Bezieden der die der die en gen i reundschaft ichen Bestiere den hoden Gälten bereiteten, war edenfalse ein Ausdruck diese en gen Treundschaft, zu der auch die zu führe gestern der Hofflusse mit Ien des deu zil den Boltes erhölten möge, so ist der Hofflusse mert, dem Arbeits- und Friedens millen des deu zil den Boltes erhelten möge, so ist der heutige aweite Beludschaft gestern der Hofflusse zu der Hofflusse gestern der Hofflusse zu der Kreite gesten der Hofflusse zu der Hofflu

In der Sigung des auswärtigen Kammerausichusses wurde u. a. auch ein belgisch it angölicher Etreitfall zur Sprache gebracht. In dem Bericht wird Rlage darüber geschärt, daß der de teigliche Handel im Maroffo zugunstem Englands benachteiligt werde, was eine Berlebung der Alte von Algectias lettens Frankeit in Barts einlegen und notfalls die einen Krocket in Barts einlegen und notfalls die gendeit ver das Schiedsgericht im Hande legendeit ver das Schiedsgericht im Hande

Der Reichsprotettor in Bohmen und Dabren, Reichs-minifter Freihert von Reurath, wurde vom Fuhrer gu einer langeren Befprechung empfangen.

Weltfeind Nummer I. Legion Condor gegen

"Gruppe Drohne" und "Gruppe Rordfee".

Baffen und Geräten uiw zur Aufgabe batten, Im welent-lichen war die Tätiafeit der "Gruppe Rordlee" eine be-ratende und ausbildende, was die Beteiligung an Kampt-bandlungen zur Gee nicht ausschloß.

Bon Ternel bio sum fiegreichen Ginale

Bon Teruel bis sum fiegreichen Finale.

Der Kern der Legion Condor finale.

Der Kern der Legion Condor finale immer im Kampf und avoar flets an den Verenmuntten des Geichebens. Kamm mer die ganne Sisfangatiront geschuert, de muste die Legion beläsieunigt in den Kamm von Teruel transportiert wetchen, wo die Noten weder einmal eines there Abselfinansmander eingelieft batten. Die Sache ink und die hocht der Kamp der die Kamp der Kamp der Kamp der Kamp der der Kamp der K

Ehreifenst gefichmetterten. Dann wurde es leichter. Rach dem Kernichtungsichlag an der Schroften war die moralische Die Ausgabe umfahr 14 Gelten und das "Unterhaltungsblatt". Die Ausgabe umfahr 14 Gelten und das "Unterhaltungsblatt".

auf Barcelona und der Eroberung Kataloniens brachten die Kombenangstiffe, die Kampfwagen und Flatbatterten der Legion die aufwählutenden Koten auf den wentigen Puddynas-tragen do vollfommen durcheinander, das es schließlig ein puntfartiges Flidden wurde. Dann mar der Kitzerfrien au Ende. Als die Truppen Francos aum Gendamm und Jen Koten der der Schließlig der Schließlig ein der Legion Condor melden, konnten die Kraufflichen Die Deinnehm. Die der meine und nationale Hand-ber Legion Condor melden, des meine und nationale Hand-ber Legion Condor melden, des meine und nationale Hand-ber Deinnehm.

oen über dem aansen disderigen Rotivanien wedten. Die Seinstehr.

Am 28 Märs 1939 fommt der Sefedi. Die Alaf besicht in Woora Aubenvarter. Da von diehen Zi Kilometer surüfliegenden Ort der Bormarks angetrefen worden wort der Verlegen der V

Bungtförtifteiner Stig Ganthes Xung.

Stellentriere des Bougdschifteitens Reinsich Xung.
Denntwettlich ist den geltifteiten Kall Kung. Reinsich Xung.
Denntwettlich ist den geltifteiten Kall Keinsich Xung. Ihr Xung und beiten beitung. De Seinzich Reindert Stellen Kall Kung und den heber, for Staddenschiften and Dertschaften Zulle Parmyst ist Eingebung. Den mit der Stelle Zulle Parmyst ist Eingebung. Den mit der Stelle Auf der Stellen Zullen Stellen Zullen Stellen Zullen Stellen Zullen Stellen Zullen Stellen Zullen Stellen zu der Zullen Stellen Zullen Zullen

Der Wortlaut der Trinksprüche.

Die Unfprache des Führers.

Bei der Abendiafel au Ehren bes jugollamifden Bring-regentenpares gichtete ber Gubrer folgenden Trinfipraci an feine boben Guite;

eine hohen Galle:
"Em Königliche Soheit! Es ist mir eine große Ebra
örende, Em Königliche Soheit, den Bringregenten des
jasreiches Jugolamen und Ihre Konigliche Soheit, die
m Krinsplin Olan, in der Saupriladt des Deutlichen
des will kommen beiben zu können.

Kindes militom men deiben zu fennen.

3. de begrijge Sie aber auch im Name a des ganzen deutschen Aberdeite Zonem bieles it von Gefühlen bersicher Foreundichaft für teine Maiethat König Keter II. für In Karten der deutsche Aberdeite Konig Keter II. für In Sie deutsche für geine Maiethat König Keter II. für In der deutsche Sie deutsche Sie deutsche Vollender deutsche In die Auflich und deutsche Sie deutsche In die Auflich in die Auflich in der Iragil den Witzen des Welftrieges. Der deutsche Goldon hat dammal einem do überaus tapferen Genner ihäusen und achten gefent. In die Vollender des des deutsche Aberdeitsche Aberdeit des Geschen des des deutsche Aberdeitsche Aberdeitsc

immer enger geltalten moge.

3n Ihrer Amelenheit, Königliche Hoheit, leben wir aber auch eine freudige Gelegenheit zu einem offenen und freundschaft ihren Meinungsaustaulch, der bavon din die überzeugt — für unfere beiden Völfer und staaten in diesem Sinne nur nu bbringend lein famm. Ich glaube daran undo mehr, als ein fell begründetes vertrouensvolles Verkölfnis Deutschlands zu Jugolfavien nunda mit durch die gelchichtlichen Ereinnille Rachdarn mit für immer festgesent gemestnille Rachdarn mit für immer festgesent gemestnille Rachdarn mit für immer festgesent gemestnille Rachdarn mit für immer beiden Völfern und Ländern Metern wird, nicht nur einen douernden Arieden awischen unteren beiden Völfern und Ländern fleten wird, lendern darüber hinna auch ein Ciemenst der über zuhigung für unferen nervös erregten Kontinent darüberlicht aufbauende Arbeit zu sellten gewillt ind.

wirflich aufdauende Arbeit zu seisten gewillt iind.
Ich gebe mich der Hoffnung din, das Ew. Königliche Hobeit wohrend Ihres lursen Millentholtes in Teutschand ein anickauliches Vield von dem Aufdauwert, dem Arbeits- und Frieden zwissen vollen des erfallen, dos sein andetes die dot, als unter Abarung der erfalten, dos fein andetes die dot, als unter Abarung der Grunolagen leiner Existent und einer natissien Rechte durch unermiddich Arbeit einer gelicherten Julun ist meine die eines die unter die Aufdausse der Abarung der Der der die Verlagen der Arbeit einer gelicherten Julun ist die eine Aufdaußen der Arbeit einer aleisten zu un natur der der der der die Verlagen der Verla

Die Antwort des Pringregenten Baul.

Die Antwort des Prinzregenten Paul.

Gerr Reichsannier, die lehr bergischen Borte, die Em
Ersellens an die Brinzellin und an mich zu rinden gerühten,
daben uns tief aerührt, und wir ihn die Artiken bedeen uns tief aerührt, und wir ihn Inden erühten,
bedeen uns tief aerührt, und wir ihn Inden gerühten,
der den die Bergestellen und der Seweile aufrichtiger und sehr liebens mürdiger Sedieches im archen
Dentichen Keich dargebracht werden. Ich die door der der Dentichen Keich dargebracht werden. Ich die doorn überseugt das die Animerfinanteit, welche Em Erzellenz wie auch
die Aethsteseierung und das deutliche Voll in diesen Ingenber Krinzellin und mit bestient, don dem ganten Ingollawichen Kolle mit der größten Freude begrüßt sein volleden word die als eine Freuden der der michen
Der wir der Kollen wird.

Es ist mit ebenso lebt angenehm, die offene Setze
lich feit und des Enlagentommen titsutiellen, denen ich in
meinem Kontolt mit Ver großten Directiven das deutliche eines Gesten Verlagen Der Berührung mit den Wichtigen Der Berührung mit den wichtigen Standanderen.

Des mollawischen Seit des gauch in der Bergannendeit

ipruch des Jührers hervor, die von den jür im mer feltgelegten gemeinsamen Grenzen spricht. Besondere Begeiterung und Bewunderung indet die große artige Au sich mid dung der Reichsdauptladt, sowie die glännende Ausgektaltung des Ghlosies Bellevue. Die flüre milde Begrügung durch die Berliner Zevölkerung machte einen tiefen Eindruck auf die jugosawischen Fresererteter. Der Genderberichterstatter der Beneme ertfart, Berlin dabe am Donnerstag im Zeichen eines "Tages Jugos flawiens" gestanden.

Ein einsichtiges belgisches Urteil.

Gin einsteilen Bande amissen Beitrag aur Konnolis
dierung des Kriedens in diesem Teil Girvans,
Mit olden Gelählen erdebe ich mein Glas auf das
persönliche Glüd Em Ersellen und auf dan Konlerachen des
freundichaftlichen umd großen deutschen Kolles.

Der Führer begrüßt seine Gäste.
(Kortsehnung von Seite 1)
ber Reichsprotettor Freihert von Neurath, der Reichs
minister des Auswärtigen von Albentrop, die Mits
alseher der Keichstrasierung und die Oberdelehlsader der
Mehrmachtsteile, die in Verlin anmeienden Reichselitzt,
simtliche Staatssletzeiche in Wetlund und der Keichsellen
Mehrmacht, der Wertschaft, der Kunt und des Musmärtigen
Mehrmacht, der Wertschaft der Angle der
Mehrmacht, der Wertschaft der Angle
Mehrmacht, der Wertschaften der Angle
Mehrmacht, der Wertschaft der Angle
Mehrmacht der Angle
Mehrmacht, der Wertschaft der Angle
Mehrmacht, der Weigen der Bestehungen swissen
Mehrmacht, der Weigen der Bestehungen swissen
Mehrmacht, der Weigen der Bestehungen
Mehrmacht der Angle
Mehrmacht der

Einstimmige Annahme im dänischen Parlament

Richtangriffspatt mit 150 Stimmen gegen brei Rommuniften angenommen, - Der Bortlaut des Bertrages.

Richtangrisspatt mit 150 Stimmen gegen drei Komm
Berlin, 1. Juni. Mittwochmittag wurde, wie gemeldet,
im Auswärtigen Amt durch den Keichsminister des Ausmärtigen, v. Ribbentrop, und dechspminister des Ausmärtigen, v. Ribbentrop, und dechspminister des Ausmärtigen, v. Ribbentrop, und dechspminister des Ausmelgenden in Berlin, Kammerheren derfulgig dehlie, der
Kichtangrisspertrag zwischen verlichland und Dämemart untergeichnet. Der Bertrag dat solgenden Wortlaut:

Der deutsche Reichstanzier und Seiner Wasiekt der der König von Dänemart und Island, sein einstendichnen der Arieden zwischen der Arieden zwischen der Arieden zwischen der Kichtschaften und Dämemattunter allem Imfänden aufrechtzuerhalten, sind übereingekommen, diesen Entschlängen von Seinen Stalsweitzug zu beträftigen, und haben zu Veroellundigtigten ernannt!

Det deutsche Keichstanzier den Reichsminister der Konig von Indemart und Island der Ausmärtigen, herrn Jacodium von Azibend top, deine Maziehat der König von Indemart und Island der Angeicht der Konig von Indemart und Island der Minister in Berlin, berrn Kammerhertra herling 3 abl e, die nach Austaufd ihrer in guter und gehöriger Jown befundenen Boll, machten sollende Bestimmungen vereindart haben.

Trittel I.

magten folgende Bestimmungen vereinbart haben.

Artifel I.

Das Deutsche Reich und das Königteich Dänematt werden in keinem False zum Artege oder zu einer anderen Art von Gewaltanwendung gegeneinenber scheiben.

Falls es von seiten einer dritten Macht zu einer Aftion der im Ablah 1 bezeichneten. Art gegen einen der vertragschließenden Teile fommen sollse, wird der andere vertragschließende Teile ine, solche Aftion in keiner Weise unter füllse mit Vertragschließende Leile eine, solche Aftion in keiner Weise unter füllsen.

Artifel II.

Artifel II.
Dieler Bertrag soll ratifiziert und die Ratisse fationsurtunden sollen sobald als möglich in Berlin ausgetauscht werden. Der Bertrag trift mit dem Austausch der Ratificationsurtunden in Kraft und gilt von an für eine Zeit von zehn Jahren. Halls der Bettrag nicht spatischens ein Jahr vor Ablauf dieser Brift von

Die deutschen Minderheiten in Ungarn. Graf Cfaty liber Die Freundichaft mit bem Reich.

ichlossenen Kintung und ikindigen Direktinen das deutsche Golf in der beutsche Jeif eine der glate aber glate der Golf in der beutsche Jeif eine der glate der Golf in der beträtten das deutsche Bolf in der beutsche Bei die die verwicktigen Genach bei der Berührung mit den wichtigen Einstensenheit werden der Golf die so auch in der Berangendeit werten gleiche Bolf dat es auch in der Berangendeit werten gleiche Golf der es auch in der Berangendeit werten gleiche Golf der es auch in der Berangendeit werten gleiche so der Ekeinung lind, lich bei der kenten gleiche so dei die der Golf der so und in der Berangendeit werten der Golf der so und in der Berangendeit werten der Golf der so und in der Golf der kannt gewißt, londen es dei kan inch nur dies zu höherten deutschen Golf der Acht der Bolf den Bolf ein er Auflur geführt nachen. Das inwolkungliche Bolf da nicht nur dies zu höherten der den der Golf der Acht der Bolf den Bolf ein herrlichten Golf der Acht den Bolf ein herrlichten Golf der Acht der Bolf den Bolf ein herrlichten der Bolf den Bolf ein herrlichten der Bolf den Bolf ein der Beild durch der Bolf der der Bolf der

einem der vertragschiehenden Teile gefündigt wird, ver-langert fich seine Gestungsdauer um weitere gehn Jahre. Jur Urfund bessen haben die beiderseitigen Benoll-mächtigten diesen Bertrag unterzeichnet. Ausgesertigt in doppelier Urschrift in deutscher und danischer Sprache in Bertin am 31. Mei 1938.

gez Joachim von Ribbentrop, gez. Berluf Jable.

Beidnungsprotofoll.

Bei der heutigen Interzeichnung des deutsch-dänischen Bertrages ift das Einverftändnis beider Teile über folgen-des seingeftellt worden:

des seitgestellt worden:
Eine Unterfügung durch den nicht am Konslitt beteisigten vertragschließenden Teil im Sinne des Artisels 1
Ablan 2 des Bertrages liegt nicht vor, wenn das Berhalten
bieles Teiles mit den allgemeinen Regeln der Reutralifät im Einflang seht. Se ist daher nicht als unzuläflige Unterklükung anzusehen, wenn zwicken dem nicht an dem Kontlift beteiligten vertragschließenden Teil und der dritten Macht der normale Warenaustaulch und Warentraufit sortgesetz wied.

Berlin, den 31. Mai 1939.

Warentran itt jertgescht wird.

Berlin, den 31. Mai 1809.

gez. Joachim von Ribbentrop.

gez. dertuf Jahle.

wi. Die seltene Einmütigteit, mit der das Kopendagener Folleting den Richtangrifispalt mit Deutsch
and annahm (mit 150 Schimmen lämiticher Karteien gegen

Kommunisten) zeigt, das die Dänen die Bedeutun g

diese Kertrages verkan den hat und zu würdigen weis. Das die der im Folseling sissenden A. om

muniken gegen den Kertrag kimmten, wirte niemand
iderrassen. Dem Bolschwismus, der mit allen Mitteln
auf die Keltrevolusion und auf den Relitrige hinardeitet,
fann die Földerung des Friedens nur unangenehm sein. Dänemat hat durch den Abschlig des Bertrages und durch die Justimmung ieines Varlaments sier

zum Ausderus gekrocht, das es ist von Deutschlien der

nicht bedrocht fühlt und das es überzeugt ist, mit dem

Keich in Frieden leben zu können. Die Julgge", die sase der danische Aussenminister im Folseting, "die Dänemarts

gist, geht dareuf aus, das wir im Falle eines Karte
es zu missen den Deutschlichen neutralen Haltung

Konseunen der unparteilischen neutralen Haltung den

Kochtgruppen gegenüber, die allgemeine Justimmung im

Konstigung der Deutschlichen neutralen Haltung den

Kochtgruppen gegenüber, die allgemeine Justimmung im

die in bereintimmung mit den Beitschlichen Konsiegen geführt dat.

Die dänsischen, von des derum gerein den Wertz schrift in der Ver deutschaften mit genem Bertz sein mird.

Der danische Keiterung ist der Uberzeugung, das das

Kloommen unter den unrubigen Berhältnissen die in der Verläglichen Kreise mit genem Interessen des

Konsteunen Auch die Kaltangriffspalten mit Deutschlichen Kreisen uns der

Much den Kreisen den Wertz sein mird.

Die danischen, den de deuten den Wertz sein mird.

Die danischen, den de deuten den Wertz sein mird.

Die danischen, den de betuten den Wertz sein mird.

Der danische Richtangriffspalten mit Deutschlichen Kreisen und hetz

den much in überen genüben den Wertz sein mird.

Der danische Richtangriffspalten mit Deutschlichen Kreisen und het

Der Reichsverband deutider Bermal-tungsatademien, an bessen Brie Reichsminister und Chef ber Reichstanglei. Dr. Lammers, ftech, batt in ben Tagen vom 1. bis 4. Juni seine diesjädrige Jahrestagung, die erste großbausiche Tagung des Reichsverkandes in ham-burg ab. Gie begann heute mit einem Pressenzungan, Die besondere Sedentung bieser Jahrestagung geht aus der Teilnahme der Reichsminister Dr. Arid, Dr. Lammers und Dr. Seng-Inquart bervor.

Rach vierwöchiger Reise durch Japan, Korea, Mandschuten und Korbaina, wobei 8500 Kilometer Keiseitrede mit Eisenbahn, Schiff, Kraftwagen und Flugzeug zurückzeigt wurden, lehrte die deutsige Kreiseder gation nach Totie jurid, wo sie wiederum, wie auf der gangen Kreise, derzisch empfangen wurde. Am Donnerstag erfolgte die Abreise der Delegation, die ich über San Franzisso und Kem Port nach Deutschland begibt.

Rach feinem bereits feit Januar währenden Urlaub ift der Genfer Kommiljar, Professor Burchardt, nach Dangig guntagefehr und den nach einem Beim beim Senatspräschenten Graifer auch Geuleiter Forster aufgesicht und die auch früher gepfiogene Aussprache sorige fest.

Geistige und tulturelle Bereinsamung der Deutschen in Polen

Rattonis. 1. Juni. Der Jührer der Zungdeutschen Amung der Deutschen im Polen im Astein für Bosen, der chemalige Senator Vielen der Ausgeben der der Vielität, das die Williumaßnahmen gegenäber der deutschen Beseich Williumaßnahmen gegenäber der deutschen Beseich Williumaßnahmen gegenäber der deutschen Beseich und fullurelle Werterlassung und keine Profit und den Afinischerpfällen. Der Winsternahmen in der Präliben ist den den den volnischen Besiehen geschältert, der Ander Wiesen der deutschen Besiehen geschlichert, der geseinet sei, die deutsche Vielen der deutschen Besiehen geschlichert, der Vielen der in der deutschen Besiehen geschlichert, der Vielen der deutschen Besiehen geschlichert, der Vielen der in der deutschen Besiehen geschlichert, der Wirterder Vielen Mehren der der deutschen Besiehen der in der der Vielen der deutschen Besiehen der in der der deutschen Gestalt voll und gang erfüllt. Ich der deutsche Vielen der der deutschen Gestalt voll und gang erfüllt. Ich der deutsche Vielen der deutsche und det der deutschlichen Besiehersagnische Aber freien Mehren der des deutschen Gestalt voll und gang erfüllt. Ich der deutsche Vielen der deutsche und der der deutsche der der deutsche und der der deutsche und der der deutsche der der deutsche und der der deutsche der der deutsche und der der deutsche der deutsche der der deutsche und der der deutsche der der deutsche der der deutsche und der der deutsche der d

Wiesbadener Nachrichten.

Generalmajor Mener.

Der Kommandant des Seinderte Mainz-Bicobaden, Oberst Mener, wurde vom Jührer jum General-major bestörbert. Im 9. Jebruar 1938 übernahm General-major Meger die Geschäfte des Kommandanten unseres Standortes.

Berhinderungen von Ladenzeitverfürzungen Gine Anordnung des Reichswirtichaftsminifters.

— Spaniiche und italieniiche Offiziere, die gujammen mit ben Spanien-Freimilligen nach Deutschland gefommen sind, werben für heute, Freitagabend, zu vorübergebendem Besuch in Wiesbaden erwartet.

vermieven werben.

— Der flarfe Reiseverfecht hat auch nach den Feiertagen angehalten. Das ichöne Wetter hat unserer Stadt Tag für Tag viel Beluch gedracht. Aehen den Einselgaften waren es auch wieder Reitegesellichgiten, die ins schone Riesesdahen famen. Um Dienstag, Mittwoch und Donnerstag haben 21. Omnibusig mit zusammen 600 Berfonen die Keitfurstadt belucht, darunter eine Reisegesellichaft aus Beigten mit Werfonen.



Areistag der NGDUB. Wiesbaden

am 10. und 11. Juni 1939. Jeber trägt an biefen Tagen bie nebenitebend abgebilbete

Wieder Tegernjeer Bauerntheater Bartl Ingerl's Truppe guftiert in ber "Scala".

Wohnungsbedarf immer noch vordringlich.

Wer will Kleinsiedler werden? - 2500 Saushaltungen in Wicobaben ohne eigene Bohnung. - Taifraftige Forberung bes Baues von Bolfswohnungen und Arbeiterwohnitatten.

Wer will Aleinsiehler merden? — 2500 Saushaltungen in:
Förderung des Baues von Volken
Neichsregierung neuerdings erhöhliche Mittel zur Kerligung
gestellt Much in Wies da den in die Köglichteit gegeben,
lich eine Siedlerstelle mit dies die Köglichteit gegeben,
lich eine Siedlerstelle mit dies die Köglichteit gegeben,
lich eine Siedlerstelle mit dies die Kiedlerstelle aus einem
Mohnhaus mit Wirtschaftsgedäude und einem Garten von
mindestens 600 Cuadratmeter Größe. Die erste und wareite
dypothet wird in der Regel von einer Bant gegeben, wodei
das Reich sur die zweite dypothet die Aleiglichaft übernimmt.
Der Reit des Baufunfalas wird durch ein Darlehen des
Kiediges in Höhe von 1500 die 2000 AM, is Siedlerstelle aufgebracht. dierzu dat dann noch des Siegnkapital des Giedlers
zu treten, entweder Ersparnisse in Höhe von 1200 die 1500
AM, oder ein Wertbartehen des Beirtchessührers in gleicher
Höhe. Auch durch Selbst- und Rachbardisse kannelien ist
aunächst unverzinstisch. Es drauch erst kinderen Kinderen
kannelstellen ist der der der der der die Konten
mit mehreren Kindern werden noch besenders begünstigt,
indem von drei Kindern ab Julahdarlehen gemährt werden.
Der Keinste Aup die Verschause und kannelsen gehäude mit Gall. Dars Gertengundbild ist nach Kodenderkause und zwei Schlafräume, außerdem ein Mitschaltsgehäude mit Sell. Dar Gertengundbild ist nach Kodenbeichalfenheit 600 dis 1000 Quadratmeter größ. Auflätung
und Rat erhalten Siedlungswillige deim Städlichen hochbaus und Melchinenannt.

Wit bieser Notig wendet fich die Stadtverwaltung an die

Mit dieset Notiz wendet fich die Stadtverwaltung an die Offentlickbeit, um die Möglichkeiten zum Erwerd einer Kleinselderftelle aufzugeigen. Manches it auf diesem Gebiet zumeißt in Berbindung mit Unternehmen in den letzten Jahren in Wiesbaden geleistet worden. Wir verweisen eins auf die Duckerhoffige Bertssiedung an der hammermußte in Wiesbaden-Viehrich, die Kallesben Kleinstellungen im Diftritt, Schwarzenberg", von denen etwa 20 ödwie dewodnt und weitere 65 im Bau sind, serner auf die 12 Kleinstellerskellen in der Kübe des Forthauses "Kbeinblick" binker Doshbeim. Es ist selbsverkindlich, das für diese Sebalangsart, die die eigene Bewirtschaftigt, von Grund und Voder einstellich aus der Küben in Setracht tommen, die sich auch wirtlich als Siedler eigenen. Die monatliche Belastung dewegt

fich etwa smifchen 27 und 35 RM. Sie joll im allgemeinen ein Biertel bis ein Funftel bes Gintommens bes Sieblers nicht überfteigen.

nicht überfteigen. Die Erticktung von Kleinsiederstellen ist ein weitere Beitrag zur Bölung des in unseter Stadt außerordentlich bernnenden Bohnungsproblems. Roch einer neueren Statilits daben wir in Wiesbaden einen unmittelbaren Jehiebedars von rund 2500 Wohnungen. 2491 Hausdaltungen sind nach dieser Statilits diese einem Undehung. Hinzu kommen noch die in ihrer Größe ungureichenden Rochnstellen sür Kinderreiche, so daß ein Wohnungssischedars von rund 3000 als Minimum angelproden werden kann, Jumal man in der Vortregszeit mit einem normalen Bestand von 3% leerschenden Wohnungen zu rechnen pflegte, die dem notwendigen Ausgleich der verschiedenen Bohnungsbedirintise dienten.

Ras Wiesbaden por allem sehlt, sind die hilligen

Die Aufgaben des Finanzbeamten. Oberfinangprafident Bog bei der Amtseinführung bes neuen Borftehers bes Finangamtes Wiesbaben,

Wie wir in unserer gestrigen "Tagblatt", Ausgade bereits berichteten, wurde am Donnerstage-mittag Oberregierungsrat Trom mershaulen in einer Aelerhunde in sein Amt als Borfteber bes Afnanzamtes Wissbaden burch Oberfinanapräsident Boß, Kassel, eingeführt.

andererseits aber auch verantwortungsreicher. Alle Beltsgenosen müssen Berkändnis aufdringen sie die Arbeit. Steuerzahlen deith nicht, Opfer dringen, sonden seine Pilicht tun! Das dat der Führer einmal ausgesprochen. Bergeben gegen die Gesamtheit des deutschelen find Kergeben gegen die Gesamtheit des deutschelen führer einmal ausgesprochen. Bergeben gegen die Gesamtheit des deutschelen flesses immer nach glaubt, durch pünstliche Steuerzahlung ein Opfer zu bringen, der möge dedenken, dah diese des deutschaften gehoffen deutsche des des deutschaften der des einemen nung, wenn wir nicht seen wie gegende dem weit größeren Opfer aus beiten Depte eicht ist, gegenüber dem weit größeren Opfer an Kut und Auft, das sommen muß, wenn wir nicht seen nichtigen die gewaltigen Ereignisse dem weit größeren Opfer an Kut und Aufter der Aufter nicht ein karten, wehrhaftes Deutschafte der Aufter nicht ein karten, wehrhaftes Deutschaft geschaften, dann ware es ihm wohl feben Einschaften der Aufter der Aufte der Aufter der Aufte der Aufter der Aufter der Aufter der Aufter der Aufte der Aufter der Aufte der Aufter der Aufter der Aufter der Aufter der Aufte der Aufte der Aufter der Aufter der Aufte der Aufte

nimmt, ift nicht mehr wie recht und billig. Der Oberfinangpräftent begilichwinchte hierauf Obertsgierungsrat Trom mers hausen zu einem neuen Ami, ber in seiner Ansprache die Berücherung abgab, auch als Bortebere bes Jinnapantes Wiesebaben weiterbin ieine ganze Kraft einzulehen. Seine Mitarbeiter bat er, die gemeinisme Tätigkeit unter die Devile zu stellen: "Bertrauen gegen Bertrauen". Wir wollen, is schloe Oberregierungsvar Trommers hausen leine Aussührungen, immer mitten im Zehen lieben, vollsverbunden und als getreue Gefolgschaftsleute des Führers.

leine Truppe im Jug bat. So war Mitzl Wie in ger ein eidenswürdiges Dirndl, Mimi Wüch er ein dralles Bauernmadel, Marie Mühl bacher eine reiche und jungengewandte Bisqurm. Die deiden Liebadder Paul Baum an und Georg Renn ner sind denig kaltlicke wie spielgewandte Bisqurm. Die deiden Liebadder Paul Darkeller (Frang dager und den den den übrigen Darkeller (Frang dager und dermann Zeigel) kellen ihren Rann. Der Inhalt des luftigen Schwantes, dem die höuerliche Ausstattung und prächtige Originaltoftum eine farbenirendige Kote gaben, war leicht verständlich, in daß sich das Pablitum auf das beite unterhiel. Die fomlichen Stituationen und der draftliche Dumor in Spiel und Musdert Weisell, der auch den in der Jwischenveule geboten alleber und Gesängsdarbistungen galt.

Aus Kunft und Ceben.

" Italienische Srittoche der Samburgischen Staatsover, Die Damburgische Staatsover witd in der Jeit nom 28. Oftsper bis einschieftlich 6. Rosember 1839 eine arzbeitaltenische Oper-Zeitmoche vergnitätten, det der 12 beteinebene Aufführungen um Werten Rössinis, Kerdie,
Kuctinis, Leoncanalise, Massagnis, Molf-Gerrarts und
Malipeotes gegeben werden.

Soire de Manomarda in Bantenth. Bei ben die sichrigen Bantenther Gelhoielen mitd Golet d. Manomarda in fami-lichen Antiburungen von Trillan und Islobe die Bortie des Konigs Marte imgen. Gerner mitd et im "Bontvoll" den Gurmemons und in "Reinigald" den Golott bieten.

"Die Pressener Staatsoper wird in der sweiten Sälfte der nächten Spielheit die Uranfindrum von Monteverbis "Dries" in der Reuinframentierung von Earl Orft un-iammen mit "Carmina durand" von Orft bringen. Belde Mette drigitert Rut! Sohm.

Bermann-Allmera-Gesellichaft acaründet. Inter der Schirmberrichaft des Gauleitets dem Ofthaumaner. Dito Tellicom, murde eine Dermann-Allmers-Gesilchaft gegründet. Gie hat die Aufgade, das Deim des Marichendichters Dermann Allmers (1821—1922) au Rechenfieth an der Unterweier au einem Mittelbuntt der Miese der heimiliche Dichtung au gehalten. Ausgedem foll ein Aussenbald der Verte-Allmers neu berausgegeben and eine Gommiung underlamnter Briefe von feiner Dand vorgenommen werden.

Luftschutgeräte muffen intatt und vollständig fein.

Die Verantwortlichteit von Hauseigentümer und Luftschuftwart.

Dant dem Gemeinschaftssinn der Kolfssenossen wird in ganzen Kecksgebiet dere ihne von Hauftschuftwart.

Dant dem Gemeinschaftssinn der Kolfssenossen in im ganzen Kecksgebiet dere ihnen Taulende von Hauftschuftwart.

Dant dem Gemeinschaftssinn der Kolfssenossen in im ganzen Kecksgebiet dere ihnen Taulende von Hauftschuftwart.

Dant dem Gemeinschaftssinn der Kolfssenossen in im ganzen Kecksgebiet dere ihnen Taulende von Hauftschuftwart.

Dant dem Dem Gemeinschaftschuftwart der Auftschaftschuf

Die Ungestelltenversicherung 1938 Ein Jahr verftartten Mufftiegs. — Erhöhter Bumache ber Bermogensriftlage.

Beidäftigungeftand, Ginbesiehung von Ofterreich und Gubetenfand), sum Teil aber nuch auf ber Berbefferung ber Gintemmen

. Die gute Cigarette bleibt sich immer gleich, deshalb bleibt man ihr treu

ATIKAH 50

Söchitleitungslähige Betriebsgemeinicholten, Grundischen Betriebe, der jest wieder beginnt nuß es jein, des der jest wieder beginnt, nuß es jein, des Witzlied der Betriebsgemeinichaft das Gefühl dat des sich diese logiale Mehrleitung erarkeitet dat und die feine Almolen, teine "Wohltätigfeit" darkellen. Das iet des Geitungstampfes deist: Harkellen. Das ett des Geitungstampfes deist: Häckellungsfühige etriebsgemeinichaften, die von nationaliszialistischem Geilt Allis find. In biefer großen Aufgade werden die Betriebe weiden Schlen-Rassa mitrabeiten, indem sie sich in oher Jahl zur Teilnahme am Leitungsfampf der deutschen erriebe melden.

vetriede melden.

— Schütz die Nachtigallen. An vielen Stellen ilt jeht ieder das wunderdare Schlagen der Rachtigallen zu vertauen. Es wird immer noch verfundt, dem Begel nachzitellen und die junge Brut aufzulpüren. Auf diese Meife ied aber der lielne gesiederte Sänger verscheucht. Jeder öllsgenoffe müßte für den Schutz unserer Singvögel tatsätig eintreten.

itig eintreten.

— Unfall eines Radfahrers, Bei der Blocktelle hammerble in der Mainger Strafe beobachteten beute, Freitag, in Frühe verfalledene Rodjahrer, wie ein Mann, der auf nem Kad aur Arkeit juhr und fich eine Strafe vor ihnen and, plöstlich vom Rade flürzte. Minsteinend war er von am Unwohlein befallen worden. Durch den Fall erlitt der Jahre alte Wann, der aus Wiesbaden flammt, kopiter-usgen und mutte ins St. Joseph-hospital gebracht werden. — Musgeichnung, Den Gepädarbeitern Wilhelm Krug 3 Josef Ein ig bei der Gepädarbeitern Mithelm Krug 1 Josef Ein ig bei der Gepädarbeitern Mithelm Krug teben.

Wiesbadenes Künktes, in Benedigschen in Silbet

verlieben. Wiesbadener Künftler im Rundfunt. Opern und Kongertsangerin Else Wieftner (Alt) bringt beute, Freitag, 2000 22:30—23 Uhr, in der lieinen Rachmuft des Keichstenders Saarbrücken eine Lieder-Jusammenkellung "Der Mond sieht über dem Berge" zum Bortrag.

oreno page uver sem Serge" jum Vorfrag.

Bleobadener Viehholmartibericht vom 1. Junt. Aufrice 355 Kalber, 951 Gedmeine. Direct dem Schlachthof zweither: 13 Kühe. Marttverlauf: Jugetellt. Für 30 kg. ebendgewicht in NW.: A Kälber: a) 1. 80, a) 2. 65, b) 37 his 99, c) 45—59, d) 40. Schweiner a) 59, b) 1. 38, b) 2. 57, j 53, d) 50, g) 1. 58, l) 37.

Wiesbaden-Biebrich.

Seinen ichmeren Berletungen erlegen. Der am nerstagmittag in der horti-Beifel-Straße non einem worabschirer übersichtene 76 Jahre alte Invallde heinrich ift am Rachmittag feinen ichmeren Berletungen erlegen.

Wiesbaden-Erbenheim.

Bom Kindergarten. Eine neue Kindergartnetin ift ab 1. Juni jur Betreuung der Kleinen eingesett. 25 1. Juni ist der hiesige Kindergarten in Kerwaltung der KSB. übergegangen. Frt. Darbert, die über 12 Jahre die Betreuung der Kinder datte, schebet aus. An ihre Stelle tritt die Kindergartnerin Kathe Edel, die gleichzeitig Kreisreierentin sin Kindergarten ist. Diese Allter. Worgen Samstag, den 3. Juni, pollendet Fous Arthorine Bis die 1, Hundsgasse, ihr 81. Vedenssigkt. Geidene Hoffmann für der hier der Kongen kann feiten die Seigente Kodert En gel und Frau Christiane, geb. Müller. Frankfurter Straße, das Fest der goldenen hochzeit. Der Judifar ist 75, die Jubilarin 70 Jahre alt.

Reuartige Ruren für Arbeits: und Unfallgeschädigte.

DUF. plant Lehrwert im Taunus.

NSG. Sahr fülle sich füllen in Deutschland rund 260 000 Rolfsgenolien infolge eines Unfalles für fürzete oder längere deit im Arbeitsprosis aus. Gegen deie Leitungsminderung unteres Költes in mit angert Aroft der Könnd aufgenommen, indem übertall weitelsgebend Gefahrenauellen deifeitigt und ermieden method. All der handladersbitungssettion, all der handladersbitungssettion und der handladersbitungssettion der handladersbitungssettion der handladersbitungssettion der handladersbitungssettion der handladersbitungssettion der handladersbitungssettion und der handladersbitungssettion und der handladersbitungssettingsbitungssettige der handladersbitungssettingsbitungssettig geben sohlie der handladersbitungssettingsbitungssettig geben sohlingert. Der beständige der handladersbitungssettig geben und der und der kitt des Unitables lingsbitungssettingsbitungssettig geben und der kitt des Unitables, londern und der Antal der Allen nicht an der Kitt des Unitables, londern und der Antal der Allen nicht an der Kitt des Unitables, londern und der Antal der einer Wieders

Theater • Kurhaus • Film

munde" (Fis. Schubert). Im wunderichönen Manne-monat Mai. Walser (B. Kraft). 4. Schwedbilde Khapiobie (M. Kaemviert). 5. Anhaltilde Schowertitte (Mag. Rlushardt). Eintrittispreis: 1.— RM., für Dauere und Kutfarteninbader.— 75 KM. Brunnentschanke. Sam stag. 8. Juni, 11.00 Ubr: Früh-fonzert. Leitung: Kapellmeister Ernst Schald. Kur-terten milita.

Bennenfolonde. Samstag. 2. Juni, 11.00 Ubr: Frühfonsert. Leitung: Kapellmeiter Eink Schald. Kutlatien gülfig.

Scela-Bariek. Galipiel Baril Ingerl's Tegernieer Bauernschater in dem luitigen Preiafter "Badett und die diwarzen Kaden.

Jim-Phedie, Ein holfnungslofer Fall".

Thalie: "Ein holfnungslofer Fall".

Ufa-Baglet: "Diel im Sommerwind".

Belballe: "Dret wunderlichene Tage".

Auf der Bühne: "Jantafta".

Lapitol: "Det Spiegel des Ledens".

Apollo: "Du Kamen des Belles".

Urania: "Modgen für elles".

Linnin: "Adden für elles".

Olympiat. "Bobbr geht los".

Unne: "Köden für elles".

seit vielen hundert Jahren berühmten Seilmässer im Dienite der Seilung der Unfallgeschädigten neuer nusbringender Kerwertung augeführt werden. doels und deine, die aum Teil worfanden ind, dienen als Etholungs und Unterfunfsslätten. Geitluge Anregungen sind gemährleiste durch die Schölipung eines Ködy-dauses mit Theaters und Lichtwickbüng. Wortnassiaal, Leteraumen und Spielsimmer, Ein Soleichwinmbad mit an Kordiemodiler angeglichener Gole, Rubewiesen, Bartg und Garten dienen zur Abrundung aller Deilmittel. Das weite Udungs und Lethere wird von der gleichen Todgergemeinschaft im Gau desen-Kaaiaa errichtet. Bot-

Betriebsgemeinichaften.

geieben ist hierlur einer ber Aur, und Babeorte bes Jaunus. Die Eritellung wird unter Anpafung an die artlichen Gegebendeiten in ber gleichen Art erioden wie im Bab drankendaulen. Das dritte Wert entsteht im Otten bes Reiches.

Die normale Witterung im Juni.

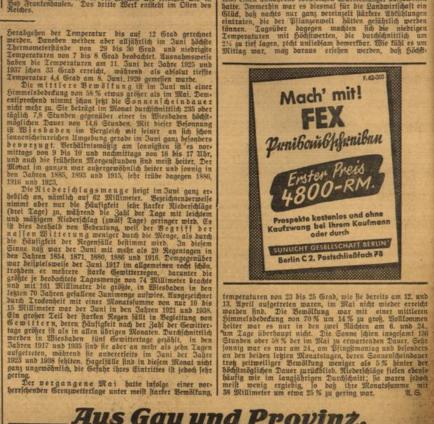
aufguweisen.
entsprechend unterschiedlich ist das Verhalten der einzelnen Witterungsfaktoren. Das Monatsmittel der Temperatur deträgt in Wiesbaden 17% Grad. Gehr warn war der Juni in den Jahren 1885, 1917 und 1930, außerordentlich sühl dagegen 1882, 1871, 1916 und besonders 1923. Durchschmittschan nachmittags mit Jöckleichemperaturen von 22 die 23 Grad und nachts mit einem

Der Snielnlan der Mache

Det Spieipiuli bet 2000je.						
	Deutides Theater	Residenz-Theater	Rurhous			
Conntag.	14 his 16.45 "Mignon" Auker StA. 19.30 his 22.45 "Margarete" StR. B. 33. B.	Geschlossen,	11.30 Arübtons. in b. Brunnent. 16 Konsert 20 Opern-Abend			
Montag. 5. Juni	19.30 bis nach 22 "Der Troubabour" St. R. A. 34. B.	Geichloffen,	20 Konsert			
Dienstan, 6. Juni	19.30 bis 22.15 3um 1. Male: "Sübfrüdte" Ein Schalbiel in 3 Aften von Marcel Bagnol Deutsch von All Leichs StR. B. 34. B.	Geldlollen.	11 Arübkonsert in d. Brunnenk, 16 u. 20 Konsert			
Mittwoch. 7. Juni	19,30 bis 22,30 	Geichlolien.	11 Arinfonzert in d. Brunnent. 16 Konzert 20 Uhr Wehl Konzert aur Eröffnung der Ainnenfurie			
Donnerst 8. Juni	19.30 f: g. 22.30 Vionifa" GtR. C. 34, B.	Geldtollen.	11 Frühlensert in d. Brunnent. 16 Uhr: Reitaenölfliche Unterhalten 20 Uhr Kompolitions- Abend Derbert Bedford Solftin: Erica Mansfield Gelana			
Freitag. 9. Juni	20 bis 22 Anläklich des 75. Ceburtstanes v. Rich, Strauk: IV. Sintonies Konzert	Geidlollen.	11 Arühfonsert in d. Stunnent, 16 u. 20 Konsert			
Samstag. 10. Juni	19.30 bis g. 22.30 "Der luftige Rrieg" Außer StR.	Geldslollen.	11 Frühfonzert in d. Brunnent. 16 Konzert 20 Kurnarten: Bolfstümliche Deutiche Meifter			
Sonntag. 11. Juni	19.80 b. g. 22.45 Jum 75. Geburtstage v. Rich. Strauk: "Darbne" "Directoni: "Friedensiag" GL-R. F. 33, S.	Geichlollen.	11.307riblomseri in d. Brunnent. 16 Konacri 21 Uhr: Mus Anlan bes Kreistages: Doppelfomeri 22.30 Uhr: Grokes Bolls- Keuerwerf			

Das Ziel des Leistungskampses: Höchtleitungssähige triebsgemeinschaften.

fühlen Temperaturen und jener berüchtigten "Unsicherbeit" bes Wetters zu seiden, die vielsach nicht weniger unangenehm empfunden mit, als anhaltendes Regenweiter. Das Monatsmittel der Temperature lag nach den Ar einde under Ampaijung an die unter Ampaijung an die in diesen Seinen annähernde Erfechich fäller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechich fäller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert unt 1002, während er 1208 und 1383 einen annähernd ebensoligen Wärmemangel aufzuweiten inden, das die die Arten erfen unter dem Angelwert der Abschlächte in June der Glück, deh nachts nur ganz vereinzelt särfere Abschlächte einnen Lagsüber dagegen machten sich die niedtigen eintraten, die deutschlächtlich und 2% zu tief lagen, recht untiedsam bemerkbar. Wie führ er und 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechtig fäller war der in der Aussichtungen wirt, als anhaltendes Regenweiter. Das Monatsmittel der Temperaturen und pan die die den der Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert. Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert auch dem Aggelwert. Erfechtig faller war der 1.2. Grad unter dem Aggelwert auch der 2.2. Grad unter dem Aggelwert auch dem Aggelwert. Aus dem Aggelwert auch der 2.2. Grad unter dem Aggelwert auch dem Agge



_Aus Gau und Provinz.

Taunus und Rheingau.

Mutige Birtin Itollte einen Berbrecher.

Mutige Wirtin kellte einen Berbrecher.

— Hochbeim a. R., 1. Juni. Die Wirtin eines biefigen Goldbaufes demerkte am imten Mend in dem in ersten Glodwert des Hauses gelegenen Bedeinmere Lift. Als sie durch die dalbassösseis est auch dem Godeller artist, wurde sie am Hondelent apposit und ein Monn, der Jandischle trug, versuchte sie ins Immer au zieden. Die Frau ris sich iss und veraulärte den fremden Mann, mit noch unten au geden. Im Hondelent appositure wollte er entssieden, die reickute Wirtin bielt ihn aber ieste und mit dies der der einselberter. Wirtin bielt ihn aber ieste und in dies Küche einzelwerte Gälte wurde der Vann gegadt und in die Küche einzelwert. Wirtin bielt der Vann gegadt und in die Küche einzelwert, wo ihn die Volleie siechnahm. Es dandelte die um einem Bischitzen Mann aus Mitzburg, der idon viele Ischre in Gestängnissen und Judisdusten sugestracht dat. Imeiselles batte er wieder einen Diedkahl beabstätigt.

Gefängnissen und Judithäusern augekracht hat. Zweitellos batte er wieder einen Diebkahd beabschitzt.

— Nardenstadt, 1. Juni. Die ichn länger vorgelehene Nachblitzenlorikung eines größeren hiesgen Oblibaumbikrittes mird zur Zeit leitens der Gemeinde mittels der indrotaren Rotoriopitze durchgeführt.

— Wiedernaufen Litter Gemeinde mittels der indrotaren Rotoriopitze durchgeführt.

— Wiedernaufen, 1. Juni. Das Fest lieren siedernen Hoch eit seierten dieser Tage die Ehefeute Kürgermeister und Stüppunfliefter Ideodox Se da fit an und Frau.

— Miedernaufen, 1. Juni. Took der tergermeister und Stüppunfliefter Ideodox Se da fit an und Frau.

— Miedernaufen, 1. Juni. Took der tergermeister und fallen Frühlahrs seigen alle Kern. und Steinschlichdum auten Alnag und ind woch infolge der Kliterung weit weitiger von Schädlingen deimeliche, wie dieses in den Koriaken der Auf der Verlagen der Wieden und fallen Tägen aurüschlichen ERachstum nach. Die dalme und dasstiede Westen Wachtlich der Bachte und der Schaden und der Schaden und der Schaden und der Verlagen der Verla

Goldenes Sandwertsmeilterinbilaum.

— Rüdesdeim, l. Juni. Im Sennisg. 4. Juni, feiert der Allimeiser des Abeingauer Saduhnacherbandwerts, konrad K. et 18. Aldesdeim, leinen 76. Seduntesdae. Seich-aeitig kann der Dochbetagte auf lein Gdichtraes Verussiubi-aeitig kann der Dochbetagte auf lein Gdichtraes Verussiubi-lamm und mit Ecloj auf lein geodemes Keihertubiläum ungewöhnlichen Fall von Unterdicigung auf die Sput ge-

aurlidbliden. Reit ist Mitgründer der Kheingamer Schul macherinnung, die er mehrere Jahrzehnie musierhaft geführ dat. Er wurde leitens der Hendenmertsfammer viellach mehrenungen Gebenurfunden debach und erheit wegen musierhaftet wenn auchterbaftet Au hauarbeit, im Kheingan beiondere Lodesanerkennungen Seit 16 Jahren sit er Obermeister der Kheingamer Innum Reit begleitete verschiedene ehrenantliche Bosten im Missen inden Leden Erwar lange Jahre Godfie deim Amisgarie Küdessdeim. Weiter verwaltete er das Amt des Borisbende

thr gewissenhafter Berater Drogerie Minor

beim Spar- und Darleinsfallenverein, wo er heute ned Auflücksraismitglied ift. Aobeau 50 Jahre mariciert er in den Reiben der Santiater des Roten Kreuses in Rubesheim und ift lehthin zum Ehrenmitglied ernannt worben.

Reifter Reinede febr unbeliebt.

Die Blage der Judie ilt besonders groß. Berichiedene Rhein gauste baben in den leiten Roden verläuffen Belud in den Hubnerfallen schifflen tönnen. Niele Senten find bereits von Messter Keinede geichnappi worden. Man dat in Aggertreilen mit dem Abschaft degannen. Im Erd ach



murben allein lechs Budbe aut Strede gebracht, die über 180 Hühner wegichlenpten. In den um Rübesbeim liegenden Die Millbaufen und Eiblingen wurden ebenfalls Jucks-einbrücke feigeleilt.

— Mibesheim, 1. Juni. In der Rübesheimer Jugendberbetge find jur Zeit 100 Rheimauer zehniädige Kinnfe zu einer Kreis Bin moß der de aukammengesgen weiden. Um Greifagnachmitigs delibetigt Areisleiter Biedert die Arbeit der Auman, die vom Untergauführer geleitet wird. Die deuenrie dat in den Abeinganer Wielengebieten begannen. Mm Mittmoch murbe der erfte Schift gelätigt. Belonders im Chental und den Auflähmlener weiten Triten welt iest der mitstelle der der Gelicht erführen. Die deueruck der Greifen deller erken Justieren der der Gelicht gelätigt.

Main und Neckar.

tommen. Seit dem 21. Mai ift der 63 Jahre alte Jolef Mitenof mit einem großen Geldbetrag von Aldasfendurg flüchtig.
Altendof dat nachweislich volkmilliche Gelder in Höhe von
2000 AM, und, wie die Neotlinen ergad, noch weitere
2000 AM, unterschlagen. Die 2000 AM, tiek Altendof, der
in der Jaupstalfemoerwaltung des Alchaitenturger Bohunts arbeitete. durch einen Polikelfer dei der Staatsbaut
abbeden und hich ins Daus bringen, um fie ab echalten. Die
Anterschlagung ist um is auffälliger, als Altendof ein Housund Grundbeitsvermögen von bedeutend mehr als dem unterichlagenen Betrag beitigt.

Runitausitellung in Darmitabt.

— Parnitadt, 1. Juni, In der Kunkauskellung am Roeintor in Darmkadt etdinget der Kunkauskellung am Kobintor in Darmkadt etdinget der Kunkauskellung am fommenden Comman seine vierte diesidation deutschieden Auflielern gewidmete Auskellung. Die Werte kammen von dem in Gertin schaffenden Masker und Aadreter Soles Gerich, der in erlichem Auflite den Kunkmartt erobert dat, von in der einstellung den Kunkmartt erobert dat, von

Solgidneiberei burd Geuer geritort.

Solgidneiberei durch Teuer serköet.

— Ribbe, I. Juni Durch Guntennling beim Anlassen des Olmstors im Motorennum der Solsidneiberei Angust Bieff & Solne ewstande int fleier Vanah der Solsidneiberei Angust der fic der Sonah der Solsidneiben der fich bei flartem Luftaug in turzet. Zeit die bein den Anlassen der Solsidneiberei Angeben der Solsidneiber Standbert den und dann mit zosender Schreibeit auf den gesamten Motorenramm, die Westlätten und den Mackinenramm ibergriff. Die Seiteibes räume kamt den Mackinenram werden falt nollkändig seriört. Der Toeuermehr gelang es nur, die nabe der Anphälte lagernden, sum Teil auch iden brennenden Solsvorräte zu retten. Der karte Kordwind begünkligte die Ausbehnung des Krandes in aukerordentlichen Maße.

U-Boof mit 79 Mann gesunken.

Schwerer Unfall bei ber englifden Marine. - Die Rettungsarbeiten bereits aufgenommen.

Edwerer Unfast bei der englischen Marine, Bondon, 2. Juni. (Funsmeldung.) Das jur TeitonAlasie aebörende englische U-Boot, Ihetios, das auf der Werft Cammel Lairb im Siefenbed ackaut worden üt, siel in der Bucht von Liverpool einem schweren Unfast jum Opiec. Das Boot macht eine erste Probelahrt und sührte zu diesem Iwas dan der Gerick Probelahrt und sührte zu diesem Iwas der Tanchübungen durch. Um 13.40 Uhr am Donnerstag eine es unter Wasser und ilt zur destimmten Zeit um 13.90 Uhr nicht wieder an der Oberläche erschienen. Auf Beransasiun der englischen Admiratisät wurden sohet Wanntschaften der Mineninderslötstille in Torban alaz-miert. Desaleichen sind alle in der Nähe besindlichen Schiffe angewielen worden, sind an der Euche nach dem vermisten UrBoot zu betelligen. Seine Position ilt in den frühen Morganitunden der Areiten Schienen. Nach einer Berlautbarnan der Uhwiralität leist des U-Boot 14 Meilen von dem Lenchickiss Great erwas 5 Weiere aus dem Waslie-auf Grund. Das Sed raat etwas 6 Weiere aus dem Waslie-lauf Grund. Das Sed raat etwas 6 Weiere aus dem Waslie-den Ertlärung der Moniralität beiht es weiter, das his-ber leine Unseichen basir vorliegen, die gegen des Wohl-beituben der einzeichen kasir vorliegen, die gegen des Wohl-beituben der einzeichen kasir vorliegen, die gegen des Wohl-beituben der einzeichen kasir vorliegen, die gegen des Wohl-beituben der einzeichen der Weieren und Hannischen proden. Die Rettunsoschisse. Seiner und "Bigialant" trasen in den frühen Morganitunden am Unglüscher ein und Beaannen losote mit den Rettungsarbeiten.

Wie amtlic befanntaegeben wird, befinden fic an Bord der "Thetis" 78 Mann, und woor auser der Selakung Wiedmiter der Sauwert und Lotte. Der Luftvorrat des U.Bootes durfte die erwa 1 Udr Cams-tanacht ausreichen. Einige der Schiffe find ledoch mit modernen Verkluffapparaten ausgerüfer. Als leite Wöglichfeit bleibt der Belakung des U-Bootes der Berluch

Schon 4 Mann gerettet.

Wie wir nach Schluß der Kedaftion erfahren, baben fich inzwischen vier Infalmen des U-Bootes mit dille der Da visskettung sanvarate erten können. Auch die gelamte beitze Befahung der "Thetis" dollt man lebend berzen au fönnen. Die 6. Zertiorerlottille der britischen floote, beitebend aus acht Booten, befinder fich auf der Jahrt zur Unfallkelle, um die Bergungsarbeiten au unterstützen.

Grenzzöllner machien guten Fang. Glinf Roffer mit Silber beichlagnahmt,

Leuchtgasexplosion in Paris. Acht Berionen ichmer verlegt.

Baris, 1. Juni. Am Donnerstagnormitiaa ereignete fich in einem Bariler Sananen-Engrosgechäft eine famyre Leuchtgaschpolion. Alft Verlonen nunften mit nebenflichen Berlebungen in ein Kranfendaus eingeliefert werden. Einige Der Berlegten befinden fich in bölinungslojem Jufand. Über die Urjache der Explosion ist noch nichts befannt geworden.

D-Zug King's Lynn-London entgleist. Drei Tote und gablreiche Berlette.

Dramatische Löwenjagd in Irland.

Wetterberich fidentes, Ausgaben Mitterungenopfien bie Gametagaben b:

heiter und troden, Mittagstemperaturen fiber 29 Grab, lebhafte Blinde aus Rord bis Dft.

Mafferfland des Meins am 2. Juni 1998. Biebrich: Hegel 2.58 gegen 2.58 m gesten; Raing; 3.58 gegen 3.58 m gestens; Bingen: 2.59 gegen 2.52 m gestens; Kand: 3.27 gegen 3.40 m gestens; Kāln: 3.21 gegen 3.33 m gestens; Kadl: 3.71 segen

Judas Machtstellung in USA.

General Mojelens Ausjagen por bem Abgeordneten-ausichut.



Judenschmuggel in Balaftina.

Britifcher Boligeioffigier beteiligt.

Britischer Polizeiossigier beteiligt.

wt. In Balökina wurde ein großer Slandal ausgedest. Ein jüdicher Rechtsanwalt und ein britischer Polizeiossigier betrieben gemeiniam die Einzich muggelung jüdischer Einwanderer. Durch ihre Hissenehmigung für Polizeiten destigen, in das Taulende von Juden, die keine Ausgenehmigung für Polizeiten designen, in das Taulende von Ausgenehmigung für Polizeite bereit war, sonnte illegale Einwanderungsorganisation ausgehöben werden. Der Judenschmungserganisation ausgehöben werden. Der Judenschmungsel nach Polizeite beteit mach und wich eine sten eines Ausgehöben werden. Der Judenschmungsel nach Polizeiten siehen. Bei Hauft wurde mieder ein britisser Impeliere. Bei Hauft wurde mieder ein britisser Inden einer Stochen gelang es insgesamt 2000 Juden bei dem Verluch, ohne bebörbliche Erlaudnis nach Polikina ju gelangen, abzusaffen.

In einem der größten Londoner Kinos wurden am Donnerstag Teile einer Bombe und eines Gummiballons entbedt. Nach den polizeilichen Ermitt-lungen soll es sich der dem Jund um die Reste einer Lachgasdom de handeln.

Die Malerwerkstätte im Flugzeug.

Gemalde aus der Abler-Berivettive. - Die Balette auf dem lesten Blag ber Flugmaldine.

Der erste "Luftschafter" erzählt.

Beidnen in Bliggeidminbigfeit.

Benn ich beute noch an meinen etken Flug benke, muß ich lächeln ... Rein, welche Borzellung ich davon noch datte, wie man hatte der Borzellung ich davon noch datte, wie man, dort oben" malen fönne, und was ich alles mit binauf in die Bolten nahm: D'furden und Augustellundstein, eine atoise Balette und weie Dusend Arnell in allen Größen. Leitwand im Größelvung und Zeichenlisch und Efissenduch! Aut zu ichnell ich ich ein, dan ich das alles ich ben glaute men in den Rafgen in der Lut mit

alette auf dem lenten Blat der Flagmaldine.

tott das Landichafisbild ändert und wie ein bunter Tilm
abrollt. Nitt Ol — dem Flagsang aus — auf die Leinwand
au malen — das war nichts! Allo lieg ich ichon det meinem
sweiten Flag den Clarbfalen, die Balette und die Leinwand du Dauje und verfucht es mit Aguarell. Die
eletenen Aarbitimmungen sonnten war in Bitzgeldwindseleit erlast werden, aber an der Zeichnung mangelte es. Und
heute hode ich nun das "Ei des Rolumbus", wie meine
Freunde lagen, nefunden: Ich selchnen in der Luif nur noch
mit Koble, weit dieser weide Stift es mit am besten etz
möglicht, raich den großen Lintengag der Landichaft zu er
tallen. So wor es möglich, allein von einem IweiEiunden-Flug nach Konigsberg rund fied sig Eiligen mitsudrüngen, aus denen sich dann eine Rethe
wohlausgeführter Bilder im — irdichem Aleiler — Galten
ließe.

EMOPINOL Badesalz erfrischend und krä
Erhöltlich in Apotheken u. Dra

bem ganien Erlebnis begelltett, daß ich mich auf mei grabfalten leite und entbrechend sugerichtet der Mald erillieg.

Immer habe ich Secleute um mich herum "Frauen, mit mit als Vallagiere litegen, interelieren fich mehr meine Malercien, im fritischen hind die Fileger. Wie wenn da mal ne Molle nicht tichtig gelehen ist, da fam fie lange daußer bekalteten "



Marktstr. 22

Inlett, Bettfedern, Daunen Schlafdecken Fertiggefüllte Betten Reinigen von Bettfedern Fernruf 291 53

Bedarfsdeckungsscheine werden angenommen

Bierkönig

Telefon 27302

Werdet Mitglied der NSV.



Giebe Eltern denkt daran

Gs ist stets das Gleiche. Alle Sitern mollen. os ist stets das Gleiche. Alle Gliern möllen, daß ihr Sohn immer flolt und ordentlich angezogen ist, aber die Jungen nehmen beim Spiel keine Rücksicht auf ihre Kleidung. — Bassen Sie Ohren Jungen ruhl springen und kleitern, es ist gesund für ihr, aber ziehen Sie ihm solche Kleidung an, die es aushält.

Darum prüft Ihr Kleiderberater seine Oarum prült Ohr Kleiderberater seine Knaben- und Burschenkleidung auf siarken Stoff, reißfeste Tähte, festes Futler, Gaschen und zweckmäßige Verarbeitung. Denken Sie daran, wenn Sie wieder einas für Ühren Sohn anschaffen müssen. Bassen Sie sich einmal unverbindlich diese sollden Ore sin emmin unveronanth diese soliden Rnzüge bei uns zeigen. Ruch stropazier-fähige Sinzelhosen, Meltermesten, Wind-lachen, Pulloser, Sport-Remden, Regen-und Boden-Mäntel somie die beliebte Grachten-Mieldung finden Sie in unserer Spazial Obteiliere.

On allen Kleiderfragen mird Sie stels gerne und gemissenhaft beraten



BRUYERE

25 ...

ZIMMERMANN'S RAUCHER-DIENST

WELLBITZSTR. 2 Ecke Schwalb. Str.



DACHPAPPEN u. TEER-ARTIKEL

Kuthlumen

Kleiner Taschen-

Sahrplan FOR MAINZ,

MGEGEND RHEIN-MAIN

30





Gartenarbeit macht Freude mit neuzeitlichen Geräten

CHON

Seyb's Treppenglanz

Einwurf für ihre Foto-Arbeiten ALBRECHT-DROGERIE

Reichosender Frankfurt

To ein Limmel! Heimlich den given Harth-Pudding aufzwersen auf den nich die ganze Familie gefrens has!

Ungeziefer ?

Wanzentod H. von 65.2, ar Mottenmitte Hundeseife Stück 45.5 Käferpulver

SIEBERT





Jetzt Ihr altes Radio umtauschen!



Leere Bimmer und Manfarden

Sainerftr. 3, 1. a. Wartturm. i. Billa ar. Bim. Beranda. Kocha.

3immer

Bie wohl fut 3hren

überanftrengten

Bußen diefes einfache

N N

SIE FINDEN UNTER:

Bewerbungen erbeten Höcker, Körnerstraße 8

Raufman, Berfonal

Sewerbliches Perional

housperjonel

Mädel

uns aut, Saufe

Melt. Mäddien

Sprechitundenhilfe

Dr. G. Wekell

MHeinmädden

hausgehillin

Bad Schwalbach

Friseuse

Luarbeiterin

8—20jäbe. äbcen für ichte Arb.

Mädden

Tüchtiges faub.

Silfe sur Sauberbalt, ber Geithürisreimen in geithüri.
centinell auch Monatsbrau
Emil SeesFinnfor.
Gr. Burntr. 16.
Siebh. Füber. leines II. eini.
Führe. Park a. Phetu.
Führe. Remire.
A. Stundenhille
ieidite Saussarbeit gelucht
Gr. Burntr. 16.
Siebh. Füber.
Jeine II.

Meinmädden

Fleißige u. ehrliche Putfrau

aum Reinigen der Hürordume ab 7 Uhr abends von hieliger Groß-handlung in der Stadtmiffe lofort gefucht, Angehote unter K. 990 en den Tandl-Verlag.



2 Stellengesuche aum 1. Juli gefucht. Melbung 10 bis 1 Uhr.

Sidunliche Şerjonen Gewerbliches Şerjonal

Sausburiche gelucht. Kond. Könia, Friedrichitr. 10

Bilbelmitraße 42.

Alleinmäddien

Alleinmädchen

Rail.-Friedr.-King 28, 1. Tagesmädden

20gesmaogen der Fran fotet für flein, Hausb. gelucht. Dan Bleifen. Getifer. Kinfel-Errafe 19. Balbiags-Wäbch, od. Fran h. üb. Mitiaa f. Daus-arb. sel. Robl. Geerobenitt. 19. Laben.

polamalien grifel gelucht Bender u. Zohn. Schmalb. Str. 12 3a. Mann als Gelchäftsbote ausbilfsm. für 5 Monate act. (Rabbabert). Sania. Sirobebart, Dien u. Co. Sabnhofür. 15. Wielh. williage hausburt. nicht u. 18 Jahr tum bald, Eintr gelucht. Ronditorei Lebmann. Wilhelmitt, 48.

daben.

2 tücktige
5 ausmädchen
lofort f. Altersbeim acluckt.
Anaehote an die
Direktion
der Seime a. d.
Geisbera.
Wiesbaden.

Saus. u.

jüngere Kräfte mit guten Stoffkenntalssen werden angelernt. Bei Bewährung aussichts-reiche Position. Angebote u. K. 979 Tagbi.-VI.

Krankenversicherungs-Fachleuten ausbilden.

Vereinigte Krankenversicherungs - A. - G.

(Anf. 70er) lucht itunden- oder halbtagsweise feichte Beich, als Bote o. äbnlich. Ang. D. 984 TB.



Sermannite, 22. i Jim. u. Küche i. Juli au verm. Unguleben nach

3im. u. Kuche m. Ball.) Bob.

n. große Rüche

2 3immer 3., Rüche, K. Bart, an rubia. Micter su verm. Kaftellitr. 2. 1. Beisberaftr 22.

Melled (Mellbled)
Kapellenkt., 10f.
141 vm Ana u.
17. 997 an I.K
Lagerfeller
und Lagerfeller
und Lagerfeller
und Lagerfeller
und Lagerfeller
und Lagerfeller
Dellmundkt. 27.
2. Stod.

18.-Dogbetm ichöne 2×2-Zimmer-Wohnung (Dachaelch.). in a. Haule. Balm-boisnähe 3. l. 7.

Mobl. Zimmet und Maniarden Blückerpl. 5. S. möbl. 3im. frei, Taunusitr. 16,3 g. mbl. D.3. ir.

Wilhelmstr.56 66th 2. St. ar. möbl Wohn. Schlaft. il R. Tel. Bab. Bentralh. au p.

Dell. Wildolpell
meldes forti u
bausert, madi
ludit Stelluna
1, 15, 6, 4m. u
28, 997 an 1.25
Geb. unabbens.
fuot Stelluna 1
trauenl. Souseb
Ama u 5, 996
on Landt. Berli
Chriide laubere
Freila auber
Tender 2-3 mal
norm. Seldarit.
auk. Drenstan u
3, 997 an 2.25

Wilmide Grönen Wohnichlaf3.

Mannliche Personen Gewerbliches Personal

Möbl. 3immer

Sonnige 31/2 oder 4:3im. Bohnung

Fabritationsräume

mit Büro und evtl. Garage, in Miesbaden od. Umgeb., lofort zu mieten gelucht. Gef. Angebote unter L. 995 an den Tagbl.-Berlag.

Ruhig gelegenes gutmöbliertes Zimmer

Großes leeres Manjarden-Abendessen z.

1. Juli von Kaufmann (Dauermiefer) gesucht.
Angebote u. T. 985
a. Tagblatt-Verlag

Gonn. gr. leeres Zim. sum 15. 6. su vermiefen an berufst. Dame Kail.-Friedr.-Kina 25. 8. Jude mish.

Jimmer m. poll.

Bervolleaune.

Jina u. N. 935
an Tanbl. Berl

Huslandsbeutide

Jude 2-3 aut
mobl. Jim. unb
Bad oder Babbenutung, mögl.

mit Ballon.

Rutviettel oder

Gonnenberger

Genabe-Berl

Heltere Dame
inde sam 15. 6.

Jeces Jimmer

Jich bab. ale 2.

St. mish. Berl

Heltere Dame
inde sam 15. 6.

Jeces Jimmer

Jensel Berl

Mellere Jame

Jensel Jensel

Mellere Jame

Mellere Jam Garagen. Gfall.,

Laben in 3.-51.
ols Büro o. Laa.
111 verm. Herrnaartenitrake 7.

4.3. Bohn. mit Etagenbeis nebit Zubehör zu vermielen Riedernbaufen Ihlteiner Straße 52.



Mutagrinale
Melit Grau indi
1 3im. und fl.
Rüde e. 1 sr. 3.
M. Rochael, and
Stadtrand ober
Datort. Manes.
mit Breis under
3a. Ehen. indi
1 bis 2-3tm.
Mehnuna.
Ina. u. 6. 986
an 2cabl-Rerl.
Rub. Mieter
(Chepoar)
berufstat. indi
isiort ob. isaliet
9-2. «Mehn

2-3.-Bohn.

Gnterh, Kade (2 Schr., Tilch. 1 Stühle) billia a perf. Unauleh. Samstag v. 15 b. 17 Uhr Mater-(ooltr. 4. 2 t.

Gr. Gisidrant

Rleititrofie 3.
Schöner m. 31f.
Gasberd
m. Gtänb., bill.
Masberd
foth 3. Germanich.
Bis 14 Uhr.
Geik Contax I
Optif 1:2 mit
3ub. lehe urm.
u verf 4ine. u.
C. 999 on 2.48.

3 Fenster

gut erh. fahr bereit. au verk Bollmer. Schlichterftr. 8. Billige Möbel Motorrad

C. Sunther. Schmall. Str. 65.

Guies D. Rad
(20). 4fl. Aunfrone (6). Blabmold. u. Sichel
(6) verf. Kirchmann. Wallmühlltrahe 7.

Derr (Benl)
m. eign. Möbeln
indt s. 1. Möbeln
indt s. 1. Juli
2 leere Jaumer
in gulem House
eindel. Bedien.
mb Friibliid.
Kuthaus-oder
Badundorsugt. Und
ebenorsugt. Und
ebenorsugt. Vin
ebenorsugt.
Eben
awedlos) unter
E. 985 am ben
Landt-Bert. Bell. Aräulein iucht leeres Zimmer od. Maniarde Gas u. el. Licht Rerotol Heaend henora Ang. u. E. 997 an T.B. bert, Gneilenath kroße 27, 3 r. Gebr. Herr, And au verf. Granfi Straße 19, Bart. Guterh. Dam-u. Herr-Andhread lowie last. neuer r. Gasherd an werf. Tockhert ft. 78, Bart. K. T. Bart. Britter L. Was. Mit Mart. a. vs. Buff. Agri-lt. 38, Mith. 2 Winder-Eportwagen

Al. heller Raum

RinderZhortwagen
eleg. Tüllfleid,
Gr. 42, b. 3u vi Rimmermannistraße 4, 1 r.
Annul. von 4 - 8
Raliboot
su verfausen
W. Biebrich
Pholist 2, 2 **Etagenhaus**

9 Becläufe Srivet - Berfaufe 3ord V8 Rabt.

Ruft. Bett m. Sprunar. u. Mair. Rachti. 2 St. u. verich zu verf. Berber-trafte 13, 1 Its

Rinderbett n. Matra

10 Ravigejudje

zimmer Brillanien

Möbel/Büscher RI. Rirdgaffe 4

Schlaf-

Schnelle

Linderung

sabireider Zugqualen!

Möbelitüde

Rähmaldine

und Nachläffe fauft ftändig an D. Kannenberg, Schwalb, Str. 73 Telephon 23129 oder Voltfarte. Sawalb. Gtr. Reparaturen

Stedidere Bebel

Onmpla od, abnl Wagen au fauf, gelucht, Ang, u. A. 996 an Taabl. Berl.

Sanomaa 2/10 PS, s. fauf.

1665)

Schreinerwagen oder Sandrolle
au fauf, achubt.
Julius Idaer,
Lutientrode 9.
Guterh. Kinderiportmagen zu
fauf, ob. leiben
gefuch: Kinder
Kail-Artiebr.
King 73.
Sobelbauf
au fauf, ach.di.
Bender u. Cobn.
Schmalb. Cir. 12



Schmeinslebern. Herrenhandschuh

Die Aufgebotenen

vom Donnerstag, dem 1. Juni 1939. Bilbelm Müller, Biebrich, Bleichftr. 11 Josefine Summel, Biebrich, Bleichtr. 11 Josefine Dummel, Biebrich, Bleichftt. 11
Subolf Beume. Holle/Scale, Stephanussitt. 3
Erna Baumann, Miesbaden, Identiner Str. 18
Karl Spahn, Wiesbaden, Amerikaler Str. 11
Emma Ceibert, Miesbaden, Ariebrichtt. 37
Friedrich Bucher, Wiesbaden, Ariebrichtt. 37
Friedrich Bucher, Wiesbaden, Gradenstr. 11
Debmis Tome, Wiesbaden, Gradenstr. 11
Debmis Tome, Wiesbaden, Gradenstr. 11
Debmis Toll, Wiesb., Schwalbacher Str. 53
Raria Weber, Wiesb., Schwalbacher Str. 53 Friedrich Bedel, Wiesbaden, Riopfiodfir, 1 Eva Risder, Wiesbaden, Elfaffer Etr. 8 Otto Göttelmann, Wiesb., Kleine Burgitr. 5 Erna Arnold, Wiesbaden, Rieine Burgitr. 5

MÖBEL Jeder Art

Kautsche, Sessel, Chaiselongues und Decken

gut und preiswert - schöne Auswahl

Kletti & Co.

Friedrichstraße 40, neben Betten-Werner

Einrichter [in]

Wir wollen zwei Herren zu

Wir verlängern!

Begeisterter

Beifall aller Besucher

Jenny Jugo

Carl Ludw. Diehl

Lustspiel-Erfolg



Gin hoffnungslofer Fall

mit Hannes Stelzer

Leo Peukert - Josefine Dora Heinz Salfner - Th. Danegger Axel von Ambesser

2. Woche!

3wangsversteigerung.

Dieses Inserat ist eigentlich schuld an allem — und damit beginnt die reizende und so bezaubernde Geschichte einer jungen Liebe und einer Reise durch die schönsten Gegenden Deutschlands. Ein beglückender Terra-Film nach dem gleichnamigen Roman von Leo Wispier — mit Hannelore Schroth Rolf Moebius Erika v. Thellmann Walter Steinbeck Albert Florath DREHBUCH: AXEL IVERS Spielleitung: R. v. Normann - Musik: H. Zeller Prädikat: "Künstlerisch wertvoll" Ufa-Woche und Kulturfilm: "Eger, eine alte deutsche Stadt" — Jugendliche zugelassen. HEUTE UFA-PALAST

APOLLO

3m Namen des Voltes

RUDOLF FERNAU - CHRISTINE GRABE - ELLEN BANG - FRITZ KAMPERS - REINHOLD BERNT ROLF WEIH - WALTER

STEINBECK - ERICH DUNSKUS RUDOLF PLATTE

Ein mustergültiger Kriminolfilm

CAPITOL

PAULA WESSELY

Gpiegel des Lebens

Paula Wessely als Studentin der Medi-20n Hanna Karfreit, die Liebe und Studium dem Voter opfert – Attila Hörbiger in der Rolle des jungen Arztes Dr. Eberle, der den Kampf gegen das Kurpfuschertum sich zur Lebensaufgabe gesetzt hat — Peter Petersen als Naturheilkundiger, der seine Tochter Hanna in schwere Gewissenskonflikte bringt - Ein neuer Wessely-Film: ein neues großes Er-lebnis!

Nicht für Jugendliche

Das vorzügliche Glas 20 Pt. nur Nerostraße 44 "Zum Treppchen"

Schrepfers 4 ELS PARTY

preiswerte Rheinfahrten

Olympia und Deutschland

Am Sonniag, den 4. juni noch St. Goar 2. Koblenz 3.50 RM. Abf. W.-Biebrich (Holel Nessau) 7.30 Uhr. Rückk, gegen 22 Uhr. St. Goar 2. Juni n. Rüdesheim 1.20 N.-Heimbach 1.40, Bacharach 1.70, St. Goar 2 RM. Abfahrt Wiash.-Biebrich: 9.30 Uhr Rückkunft gegen 20 Uhr Jeden Diensteg und Donnerstag nach Rüdesheim 1.— N.-Heimbach oder Bacharach 1.20, St. Goar 1.50 RM. Abfahrt Wiesh.-Biebrich: 9.30 Uhr Rückkunft gegen 20 Uhr Rückkunft segen 20 Uhr Rückkunft segen 20 Uhr Rückkunft gegen 22 Uhr Am Mittwoch, den 7. juni nach Frankfurt 1.— im Zoo und Polmengarten halbe Eintrittspreise. Abfahrt Wiesh. -Biebrich: 7.30 Uhr Rückkunft gegen 2.20 Uhr Am Mittwoch, den 7. juni nach Frankfurt 1.— im Zoo und Polmengarten halbe Eintrittspreise. Abfahrt Wiesh. -Biebrich: 3.00 Uhr Rückkunft gegen 2.20 Uhr Am Donnerstag, den 8. juni nach Erfelden 1.20 RM. nach

Rückkunff gegen 20,20 Uhr Am Donnersteg, den 8. Juni nech Erfelden 1,20 RM. Abfahrt Wiesb-Biebrich: 3,30 Uhr-Rückkunff, gegen 21,00 Uhr Alle Preise, sind für Hin- u. Rück-fahrt. Kinder von 6—14 Jahren holbe Preise. Karien in Wiesbaden: Reise-büro Rodschinka, Luisenstraße 16 Tel. 220 40 - Karl Otte, Taunaus-straße 34 Ladan, Telephon 236 67 sowie auf dem Schiff. Auskunft in Biebrich:

Auskunft in Biebrich: Zigarrenhaus Ezelius Friedrichstr. Schrepfers Personenschiffdhrt, Mz.-Ginsheim, Tel. 43019 Mainz

Elektromagnetische Spezialbehandlung

Ischias

Rheumatismus, Neuralgien Salus Institut, G. m. b. H. Luisente, 4.P. Teleph. 2720;

Eis-Salon

der Bleichstraße

Café Schadt 105 e im Glas 205

Achtung • Achtung

Jügg Tynnoglan mit seiner Stimmungs-Kapelle

ist wieder da!!

Walhalla

Erfarth, Obergerichtsvollsieher. Angebol oder Nachfrage? |

ran den fertigen Schuh nach FuB-Maß! Das ist die Parole Schönheits-Siflege Wensler Dauerwellen Blondieren Parfümerien Haarfärben



Ein Film der Lebensbejahung!



Vom Sieg der tapferen Herzen

In den Hauptrollen:

Gina Falkenberg, Gustav Waldau, Otto Wernicke, Annie Markart, Josef Eichheim Walter Janssen, Hans Richter

Die Regensburger Domspatzen

unter Leitung von Prof. Dr. Schrems

BOHNE:

FANTASIA das Lichtwunder

Die neue Tobis-Woche Kulturfilm: Deutscher Boden



Binger Weinstube 3 Matulatur

36er Hallgart. Würzgarten -.40

Albrechtstraße BABA-BRAU

about Schlachtfest

heute Freitag ab 5 Uhr: Wellfleisch, Proceschie Brat- und Hausmacher Wurst Obsour Berchiese Es laden ein JOSEF HAGL U. FRAU

Vorteilhafte

Bezugsquellen sucht und findet die Haustrau immer im Anzeigenteil des "Wiesbadener Tagblatt's" Auto-Verleih Loyal Bahnhofstraße 27 - Ruf 22988

AB SONNABEND Gebrandder deutsche Großfilm 3iel in den Wolten Film-Palast Heute Freitag letzter Tag Wo. 4, 6,15, 8,30 S, 2, 4, 6,15, 8,30 Uhr .50, -75, 1,00, 1,25, 1,50, 2,00 PM



Sonderfahrten

Sonntag, 4. Juni Große Sonderfahrt 8.30 Uhr ab Biebrich n

Frankfurt a. Main

zur Vorschlußrunde der Deutschen Fußbail-Meisterschaft Fahrpreis RM. 1.50 Halbe Eintrittspreise Im Tiergarten v. Palmenhaus Rückfahrt ab Ffm. 18.30 Uhr

Sonntag, 4. Juni

nach Rüdesheim . 1.20 nach Niederheimbach 1.50 nach Bacharach . 1.70 nach St. Goar . 2.— Rückk, an Biebrich 20.30 Uhr Alle Preise f. Hip- u. Rückfahrt Unserfahrplanmäß.Dampfer am 4, 6, 10,30 Uhr fällt aus

Man sichere sich Schiffskarten im Vorverkauf In Wiesbaden: Vertretung Reisebüro Rodschinka sen. Luisenstraße 16, Tel. 22040

n Biebrich! Fa. August Waldma

Ein Teilnehmer gesucht

ir etwa 3 wöchentl. Autofahrt etwa 20, 6, bis 15, 7, mit imousine) über Wien noch ugaslawien. Näheres: Reisebüro Rodschinka Wiesbaden, Luisenstr. 16 Ruf 22040

Sonnabend, den 3. Juni Sonntag, den 4. Juni

Spargeleffen

hotel-Reftaurant Rarishof

Rheinstraße 72

Bes.: W. Scheerke u. Fro

Küchenherde Grundstüd

Dauerbrandin großer Auswahl Auf Wunsch Teilzahlg

Anzahlung 10.- RM Monatsr. ab 5,- RM

Möser



Sielia, Küftler lucht 1- bis 1%jähr. Kind

als Mobell. ina u. G. 990 n Taabi. Berl

Reisen und Wandern,



Sei unser Gast zu froher Raft

Wiesbadener und Fremde genießen die Schönheiten unserer Umgebung. Besuchen Sie nach einer Wanderung oder nach dem Spaziergang eine dieser aufgeführten Saststätten

Sohen-Gaftftätte Schläferstopf T. 28181 . 452 m u.d.M.

Autozufahrtsstraße ab Eiserne Hand Fußgänger über Fasanerie 5 km . Schwarze Punktmarkierung

Raffee u. Reft. Waldhaus

Sie fönnen jest leichter auf die Klostermühle gelangen, Linie 4 (grün)
fahrt leizt durchgehend 34-35 stündl. ab Dürerplatz nach der Fasanerie
Von da 5 Minuten nach dem behoglichen

CAFE-RESTAURANT AN DER LAHNSTRASSE Aloftermühle BESITZER: KARL GRAUBNER Aloftermühle

Rlosterichante o Die idyllisch gelegene Café-Gaststätte

in Klarenthal - Besitzer W. Butz

Upfelweinkelterei Urnold

Wiesbaden-Biebrich-Ost Telefon 60931 . Die Gaststätte des guten Rufes

Gafthaus Rebenftod W.-Bierstadt

Bekannt durch gute Speisen und Getränke

Besuchen Sie die Gaststätte Gambrinus

W.-Bierstadt , Inh. W.Malsy , Eigene Schlachtung , Gut gepfi. Biere

Raffee-Reftaurant Blodhaus . An der Straße Dotzheim-

Café Rheinpanorama - An der Straße Schierstein-Schloß
Freudenberg gelegen
Angenehmes Famillenlokal - Schöne Terrosse mit prachtvollem
Blick auf den Rhein - Kaffee, naturreine Weine, Apfelwein - Im
Ausschank: Germania-Pilsner ... Wilhelm Brod und Frau

Gajthaus und Saalbau Lowen

Erbenheim . Ältestes Haus am Platze Eigene Apfelwein-Kelterel ... Bekannt gute Küche

Gafthaus Zum grünen Wald

Die bekannte Gaststätte in Wiesb.-Heßloch , Besitzer Wilh Killan

Gaststötte Hodenberger Mühle

bel Wiesbaden-Kloppenheim Eig. Apfelwein-Kelterei , Mainzer Aktien-Bier , Guter Mittagstisch Jetzt gute Autostraße , Parkplatz e Esladet ein Herm. Esalas u. Frau

CAFE-REST. "SONNECK" W. RAMBACH

Am Waldsportplatz gelegen Ein schöner Frühjahrs-Spaziergang durch den Wald Natorweine . Gepfl. Bier . Apfelwein . Omnibusverbindung Linie 12

"Wilhelmshöhe" W.-Sonnenberg

Kaffee-Restaurant . Eigene Konditorei Einzig gelegen, herrlicher Fernblick

Der grüne Baum in W.-Schlerstein

Das Haus der guten Rheinfische u. Weine

Eigener Parkplatz . Besitzer Chr. Horcher Ww.

Gaftstätte Rheinlust w.- Schierstein

drekt am Hafen ... Inh. Fritz Schug ... Fernsprecher 60180 Spezialität: Frische Rheinflische Im Ausschank: Majnzer Aktien-Bler ... Naturreine Weine

DEUTSCHLAND-FAHRT

Der Hollander Schulte gewann die erste Etappe.

Die Deutschlandsahrer find geitern geltartet. Das ausländliche Gelb erwies fich icon am eriten Tag als anherordentlich itatt. Ed ut te solland gemann die 1. Etappe Berlin — Stettin mit 30 Schunden Bortprung nach einer Andepeit von 6:41:58 Ed, vor Meerenhont-Belgien und den Franzolen Dubron und Broel. Erit dam placierten fich mit Eiebelhoff und Umbenhauer die eriten Deutschen.

Jeht ift es lo weit, die mit lo großet Spannung erwat-tete Großbeutichlandsahrt rollt. Und wieder gieht dieles gigantiiche Rennen Millionen Menichen in feinen Hann.

Sinein in Dentichlands Gaue.

Die "Giganten der Landitrage" liarteten gestern im Berliner Luftgarten. Der Vorjabrssieger Schild (rechts) ist leldstverkandlich auch wieder mit dobei. (Weltbild-Aagendorg — R.)

(Weltbild-Wagenborg - M.)
Man fann nicht einmal sagen, woher deife Kolfstümlichteit
fommt - ob es die gewältigten Leiftungen find, die oon der
elinehmern verlangt werden, oder ob es eine fiest, dei
nier den Zuschauern so nies "Freikungen find, die
nobel zu würdigen millen, mas es deitet läglich 250 die
300 Kilometer im Sattel guruckgulegen, dernout und der
der isdem Kestener, find in 20 Et appen gurückgulegen.
Durch alle deutschen Gaue führt der gurückgulegen.
Durch alle deutschen Gaue führt der gurückgulegen.
Durch alle deutsche Gaue führt der Ausgelegen Kennen, dos
in seiner Länge fünfund der Entfernung Köln-Königsberg
auspricht, sommt es nicht auf die robe Kraif an — nehen
dem Können ist auch die Toktik eines Glüft 41 deutsche
den kennen die durch der in der in der in der der
hem Können ist auch die Toktik eine die Grübtlafte
erdabt, nehmen den Kannel mit 24 Aussfahren auf; Belgier,
Frankreich, die Schweis, holland, Dänemart und Spanien,
den kinne der deben Tahrer entlandt, die lowohl ben
Gewinnen mödten.
Dehte Borbereitungen.

Lette Borbereitungen.

Mit dem Starticus im Berliner Luftgarten bat die Organisationsseitung auch die Korbereitungen für die Groß-deutschlandsabrt abgeichlossen. Was in den letten Wochen

nor dem Kennen an Kleinatdeit au leisten war, tann fich ein Ausenstedender nicht im entiernteiten wortellen. So musiken schon lange worder sir die Jahrer und Begleiter im gansen etwa 150 Köpfe — in allen Etappen-Drier im gansen etwa 150 Köpfe — in allen Etappen-Drier Docksimmer seingelegt werden. Besondere Arbeit war nötig, um den Broviant einsusfausten, im Laufe der 20 Tage ind eina 30 000 Bortionen aurechtumachen, u. a. werden 10 000 Stild Ohf, 600 Brathibner. 2000 Rotteletts, 1200 Kafte Kefs, 600 Kilogramm Zuder verdraucht, Auserdem werden is Gubert fäglich in einer 20 Minntenpaule in der Iwangstantiolle mit warmen Speilen verlorat.

Menn die Fadere abends in den Dotels antommen, itürst sich ein Deer von Rechanifern auf die Räder, iedes einselne mit dernau durchgelechen. Schrauben nachgesogen, wenn nötig neue Keifen aufgelegt und um Schuk auch die Vollegen der Winderwerfe deutsche Kakrachtechnit und die Fadere lönnen sich in den neuen Rampf kürzen.

fönnen fich in den neuen Rampi flürsen.

Der Startifauk.

Aus der Menichenmenge, die fich am Startplas in der Räche des Berliner Luftgaartens drängte, leuchteten die Inalbunten Artlots der Jadvete aus feden Rationen. Die des geilteten Kerfiner umfanden kaunend ibre Jadoviten, lieden fich bier umb den noch sonale in Antaparam geden der prachen aufgeresten Gestern die Kerfinen Ausgaben der Starten der Kerfiner der Kerfiner der Kantonen kerfinen kalionen kalion

ericien doch deffen Landsmann Breit. Buntlich um 10.15 Uhr letzte fich die bunte Kolonne der Jahrer, noch einsmal von den trob gestimmten Berliner Kablvortirenden mit beration Abdochten Abschedemorten und icherschien Jaruten bedacht, in Bewegnng. Auf neutralisteter Errecke ging es zu nacht durch die für die foniglicht jugolaunischen Galte feite lich geschmidten Graben Berlins nach Keinidendorf, wo der Kraidenn des Anternationalen Kadiportverbandes, Dr. Collignon (Belgien) den Cartichus ableuerte.

10 Muslander gegen 9 Deutiche im Spurt.

lich den Sieg als der wirtlich beste Mann des Jeldes.

1. Eiappe Serlin—Stettin, 282 Kilometer;
1. Gerkard Schuller is Holland) auf diemant 6:4158.
2. Jolef Mestenhout (Belgien) auf Manheter 6:4228.
3. Oubran (Frantreich) auf Dürtfen, 4 Level Grantreich) auf Breito, 5. Siebelhof (Dortmund), 6. Umbendauer (Kürnkern), 7. Dirichens (Belgien), alle gleich 3-61;
8. Scholler (Schweinfurt), 6:43:303, 9. Middelfaum (holland), 10. Moth (Frantfurt a. M.), 11. Kieternolt (Schwein, 12. Dauswalls (Schwein), 13. Lander (Frantreich), 14. Thierbach (Redhein), 15. Junermann (Sameis, 6:43:33), 16. Wirtland (Beigien), 17. Kullsbach (Bertin), 18. Funte (Radenkein), 19. Westerling, (Reimert),
2. Tunerwein, 19. Westerling, (Reimert),
2. Tunerwein, 19. Westerling, (Reimert),
2. Tunerwein, 19. Westerling, 19. Sparte (Radenkein), 19. Sparte (Radenkein), 19. Westerling, 19. Sparte (Radenkein), 19. Sparte (Radenkein

Wie sbadener HJ. und BoM. im Reichssportwettkampf.

Weft der Gemeinschaft.

Die gesamte deutsche Jugend fieht am 3. und 4. Juni im Reichsportwertkampt. Aber 7 Millionen Jungen und Mädel werden auf allen Sportvlätzen in Stadt und Land-antieten, um fich im einischen hortlichen Beitstampf zu dem Gedanten "Ein Bolt in Leibesübungen" in bekennen. Der Jugendrüftere des Deutschen Reiches, Balbur von Schirach, hat dazu solgenden Mufruf erfallen:

Es ift das größte Jugend Sportieft ber Belt, Diefer Reichsiportwettlampf ber Differ Jugend. In wenigen Sabren

hat fich biese Beranstaltung aus verhältnismäßig lieinen Anlängen zu einem Ereignis von größtem Ausmaß ent-widelt, beisen Bedeutung nicht allein in der Jahl der Zeil-nehmer, von 7 Ri II i on en nu nu nu nu du ab Rabe 1. inw dern vor allem in seinem Wert für die Leibeserziehung der



Das Abzeichen jum Reichsiportwettfampf ber 53.

deriden Jugend au luchen ist. Richt umsonk ist der Aussichreibung des Reichssportweitsampies das Kort des Führers derengelekt. Es ist mein Wille, daß die gekumte, deutsche Augend lich einm al im I abr einer größen portlichen Leikung sprüfung untersieht und mit diese vor der gangen Kation Zeugnis ablegt vom der Arzit und der Undeliegdarfeit des Kolfstums. Die Becanivoriums, die in die heiten des Geklieht, ihr der Arzit und der Undeliegdarfeit des Kolfstums. Die Becanivoriums die in die Geklieht, die der heite kann der Arzit und das die die Kolfstums übernommen worden, und feht gilt es für keinieder einmal zu demeilen, das es die ernt dammt ist, und daß ie ihre Pflicht voll und ganz erfüllt. Ins ganze Sahr uber lieden die Aussichlichen der Index dem es ist deute eine lessbrechtandische Pflicht, das alle die Erundsige der Leibesübungen beberrichen.

Laufen, Merfen und Springen, die drei Grund-übungen allet torperlichen Betätigung, find in dem Orei-fampt enthalten, der für den Reichstportmetifampt aus-geichteben ilt. Gelbstverfandlich find Untertdirche in den An-erberungen gemacht und Affretsgruppen aufgestellt worden, damit jede überanltrengung vermieden und nur die tatlächtlic und billig au fordernden Leilungen bewertet werden.

Sport kalender

kauft im Hut-Spezialgeschäft

EpBag. Raffan (1. Jugend) — Ballivielflub Leipsig (1. Jugend) Samstag, 3. Juni, um 19 Ubr. Leftingitraße.

Die offene Turnerwertung kommt.

Huthaus Killian

Qualität

Builab nin Bayriff!

geringlügig. Für das Reichslachamt belteben nun keine Bedenken mehr, die offene Wertung aumindelt dei den Reichsverankaltungen einzulübren, denn dier treten die wirklich dien Rampfrichter in Tätigteit. Der Reichs-Männerturmaart Martin Schneider (Leipsig) wird der erften Berind mit der offenen Wertung dei den deut der Einselment der in der der der den 3. Desember in der Dortmunder Westiglenballe entidieden werden.

Auf den Fußballfeldern.

meilte am 1. Bingiteiertag bei Zuho 1847 Freiendies und erzielte gegen den in der Bestrelfalie inicenden Berein trok Frahe in 4.4 (1.3). Drei Tare von I. Jindel und ein Treffer von Schuug lichaften nach dem Mechiel den Ausgleich. Die Meilter 3 ung end. Eli der Goffan. Kallau war am 1. Vingiteiertag Gait der gleichen Eli des Spfan. Kallau war am 1. Vingiteiertag Gait der gleichen Eli des HR. En am eiler an der Nade Nach ichonen bethefeitigen Leifungen mennicheit war auch am 2. Zage noch Galt der Enzembennicheit war auch am 2. Zage noch Galt der Enzemberen der in der Bereit und der Stade von der Galt der Git des Sallisiestlubs Leibais zu einem Areundichtsbeitel, Es it dies die 3. Begaanung die innerfalb ameier Jahre katifindet. Das Rückfuel lindet im heebt in Ceivaig dat. Die Leipsiger gelten als iede beieflat.

Der gutgekleidete Herr

Naun Sowman, naun Sowban

für den Tommer zeigt ältestes Herrenhut-Fachgeschäft





Sommerhüte u. Mützen im Spezialgeschöft

Hut-Hoffrichter Kirchgasse 13 . Tel. 24207 Seit 1873

for Swumer jet.
Int. A. Bing, Langgasse 24, Ruf 22602

einer angenommenen Minbesteistung den Einsclieg errungen und erhält die Slegernadel des Reichsloortweltsumjes.

Annicatistompi gefit in seiner Ziefiehung schon über den Beichsjorrivertlampt dinas. Die
beiten Mannicatien der Gefolgichatien. Jähnlein. Jungmidbel und Mödelgruppen erwerben ist die Tetlinadme,
berechtigung an den Bann- und Unteraausportseiten, die im
Jaufe des Monats Juni in allen Bannen und Untergauen
durchgeführt werden. Die hier ermitiellen besten Einheiten
messen den dann am 1. und 2. Juli bei dem Sehbeites
iportiest des Gebietes Dessen-Kallau. Die Hesten aus
diese Misstsmijen diren an den Honsen ist den die
bes Keicksmien diren an den Honsen.

An Missabennessfahl

imter Strobe. Am Sonntagootmittag werden an der Franklutter Straise die Kämpie der Hitler-Augend und auf der Kamploden "Kleinfelden" die flungen des BOM, ab-gewickel, Auf der "Blumenwiele" wird die Untergau-Reitertschaft im Tenus ausgertragen, während im Hoden hiele am Gonntagoormittag um 10 Uhr im Arctaal die Monnkaften von Wiesekaden und Nainz um die Teil-nahme an den Obergebietsmeilterichaften in Franklust fampien werden.

tritt die Jugend ebenfalls geschlossen an. In Ab. Done bei m ftäblen Jungen und Mädels auf dem Sportplat an der Schlageterktobse ihren Köper, mötend auf dem Sportplat "Riebertells" am Sonntagnadmittag um 15 Uhr Boriubrungen aller Jugendlormationen katifinden. In M. Schlerkein in der Sportplats an der Dobbekmer Straße Schauplat des Krättemestens der Ges. 21/80. Um

14 Uhr wird am 4. Juni ein Staffellauf "Quer und Schieftein" (Dafenftrabe, Reinftrabe, Ganftrabe, Lehrftrabe, Milbelmftrabe) mit dem Jeil Soottplas geltarfet. In R. es on nen bern tritt die Jugend auf dem Malbiertrilag an. ein abwechtungsreiches Programm bringt u. a. Wollstange, Gomnandit, Entfelle, Entfeldungen, im Fingeleitlen, Entfeldungen, im Fingeleitlen, Entfeldungen, im Rieden und ein handbaulipfet. In R. ester bei bei mit Bien an der neuen Schile, im M. erbert deit dem Mick an der neuen Schile, im M. erbertubeim auf dem Bien an der Lurnballe um den Sieg gerungen.

Die Spielpian-Auslojung jum Dapispotalfampl gwilchen Deurtichland und England in Berlin wurde am Donnerstag vorgenommen. Zuerft wielen am Samstag Mengel und Bort, anichtiebend dentel und Shanes. Am Sonntag loigt das Doubel und der Montag bringt die reli-tichen Einzeliviele.

Sein Leben war Mühe und Arbeit gewesen!

Am 1. Juni, 14.30 Uhr, entschlief nach langem schwerem Leiden unser lieber Vater, Großvater, Urgroßvater u. Onkel

Ludwig Brühl

Maurermeister i. R.

im 77. Lebensjahr.

Karl Ott v. Frau Karoline, geb. Brühl Margarethe Brühl Karl Brühl v. Frau 4 Enkelkinder, 1 Urenkel,

Rambach, Sonnenberg, Halle/S., den 1. juni 1939.

Die Beerdigung findet am Montag, den 5. Juni 1939, nachm. 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Rambach statt.



Statt besonderer Anzeige.

Meine Innigstgeliebte herzensgute unvergeBliche Schwester

Frau Marie Bunge, Wwe.

ist heute nach kurzem schwerem Leiden für immer von mir gegangen.

Elisabeth Beyerle.

Wiesbaden (Gneisenaustr. 18), den 1. Juni 1939.

Die Einascherung findet am Montag, den 5. Juni 1939, vormittags 113/4 Uhr auf dem Südfriedhof statt.

Von Beileidsbesuchen bitte ich absehen zu wollen.

Goslar, den 31. Mai 1939.

Am 1. Pfingsttag verschied unerwartet nach kurzer, schwerer Krankheit in seinem von ihm so geliebten Erholungsort Wiesbaden unser hochgeschätzter und von allen verehrter Betriebsführer.

Herr Fabrikbesitzer

Dr. ing. e. h. Gerhard Hohn

Ein unersetzlicher Verlust hat uns betroffen. Zu früh hat ihn das Schicksal aus seinem Labenswerk und unserer gemeinsomen Arbeit genommen. In restlosem, nimmermüdem Schaffen, beseelt von einem unbegrenzien Optimismus hat er die von ihm aus kleinsten Anfängen, gegründete Firma in 43 jährigem Bestehen zu ihrer heutigen Bedeutung ge-führt, Wir sind stotz darvat, in seinem zum zweiten Male, mit dem Gaudiplom für hervorragende Leistungen ausgezeichneten Musterbatrieb zu arbeiten.

Strang und klar in seiner Wirtschaftsauffassung und verantwortungsbewußt in seinen Ectschließungen war er in seinem sozialen Denken und Handeln großzügig ung großherzig. Die Sorgen seiner Gefolgschaft woren auch seine eigenen, immer zu helfen bereit und uns allen ein wäterlicher Freund und treuer Berater. Der beste Kamerad unter Kameraden, Als bereitwilliger Förderer von wissenschaftlichen, sozialen und politischen Bestrebungen der heutigen Zeil ist er auch über seinen engeren geschäftlichen Wirkungskreis hinaus sehr geschtet und geschätzt worden.

Seine kaufmännischen Erfahrungen und erfolgreichen Leistungen sind und bleiben für uns ein Vorblid seltener Art. Diese hervorrogenden Eigenschoften sollen uns verpflichten, das von Ihm geschaffene Lebenswerk in seinem Sinne fortzuführen und ihm in Treue und Dankbarkeit ein ehrendes Gedenken zu bewahren.

Betriebsführung und Gefolgschaft der Harzer Hosenträger- und Gürtelfabrik Gerhard Hohn.





Gasheroe Geringer Gasverbrauch niedrig im Preis



Doppelherz

der NSV.

majdinen

Reparaturen.

Rüden

ichon in Form. laffert, tompl. mit Tild. 2 Stüblen und 1 Hoder

Verlobte

304 LLUSTRIERTES

aus frauen

Die glückliche Geburt e zeigen hocherfreut an

Dr. med. Hans Bahre und Frau Erika, geb. Jitz

Wiesbaden, den 26, Mai 1939

Alfons Voss Hildegard Voss

Vermählte

3 Juni 1939

Hamilien-Drucksachen

und laßt Euch sagen mit Möbel-Reichert könnt Ihrs ruhig wagen

Mobel-Reichert Frankenstralle 9 und Bahnhofstr. 17

Gebt den Tieren taalid und öfters friides Trint-waller,

Herzlichen Dank für die vielen Beweise Inniger Teilnahme beim Helmgang unseres lieben Kindes

Erika.

Besonderen Dank Herrn Pforrer Keller für die tröstenden Worte am Grobe und den Schwestern der Heilstätte Mammols-höhe für die gute treue Pflege.

Familie Bender, Webergasse 49 Willi Kaiser, Rheinstraße 50 Frau Rückert, Wwe.

Wiesbaden, den 2, Juni 1939.

Nach längerem Leiden verschied am Mittwochabend 9½ Uhr unerwartet unser lieber guter Vater, Schwieger-vater und Großvater

Herr Karl Schwarz

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesb.-Dotzheim, den 31. Mai 1939.

Die Beerdigung findet Samstag, den 3. Mai, nachmittags um 3 Uhr auf dem Waldfriedhof in Dotzheim statt.



Die Geschichte eines Unbekannten

(Rachdrud verboten.)

An Band, in Koninantinopel, dieß es, bätten lich bimmelschreicnde durände entwickelt. An die 50 000 Anlien üben dort sum archen Teil Landsleute, die ihon nor der Arme Burtand verlagen dorten. In die 50 000 Anlien üben der sum archen Teil Landsleute, die ihon nor der Arme Bubdad werlagien dorten. In denuterten trieben lie iko ohne Tuden der Arten der Arte

t in Sandri auf det unabren Secti, den gene Land, hatte fer kehlte seine sehn Goldrubel, dieg an Land, hatte he keinen Lewsich unverzollt durch die Sperre zu dringen, leite mit der nachten kehn Goldrubel in turffickes Geld um leite mit der nachten fähre unbedelitat auf das oppäilche Ufer nach Gera über, Inswilchen war es Tagorden.

Qubenbächern, unter Schuppen am Halen, in den Antleidernaumen der Badeanstalten, immer nod Angit, aufgestiffen und in in der Schuppen am Halen, in den Antleidernaumen der Badeanstalten, immer nod Angit, aufgestiffen und in der Schulber der Berband der Halen der Gefehleten ausgerben, der Lage. — im Gedaude der Hollichen Baldagen und Treppen hatten sich Jücktitige niederschaften. Die in einer Geitenlitäße der Größen Kera lag, Am die der Bausschaften der Geschlichen der der der Geschlichen Ge

(Fortfetung folgt.)

Wirtschaftsteil.

3wei Wirtschaften erganzen sich.

Jaire Bartnericalt.

Von den heutigen Börsen.

Berlin, 2. Juni. (Auntmelbung.) Tendenz: Kleine Aftiem um ja ge. behauptete Kenten märtte. Duwohl die Unternehmungsluft andprodentliß gering mar, Alleb eine Härter Wieberhandslähigfeit unnerfennbar. Mansjelber lagen um 34 umd Keltindbit um 35 felter, möhrend Bereinigte Stohl im legit genannten Ausmelbe gurüdzingen. Braunfahlenmerte lagen gebellert, modet Deutlige Erbäl 34 und Mie-Genulykeine 143 häbet natiert murben. Galgbeflurth wurden 35 heron, Minters hall in der gleichen Jöbe derologiekt, Aneren Sieben unvorandert. nand dagosfamien balmbrechend geweien, er ilt gleiche Multerentrichtung om Reije von Joatenn Artriden Aufleren Side dereidigen. In der Aufleren der Geweiße der Geweiße der Geweiße der Geweiße der Geweiße der Geweiße der Gestelle der Gestel

12		211	CITC		
thein-Ma	in-Bö	irse	3000	31. 5. 29	1. 6.39
	31, 5, 59	MARKET PARKET PROPERTY AND INC.	Riebeck Montan	103.50	103
schaffing, Zellstoff		97.50	Schöfferhof-Bindg. Schockert & Co.	176.50	174.75
emberg rown, Buveri &Co.	134.		Siemens & Habke Süddeutsch, Zucker	=	216.12
uderus		97.50	Tellus Bergbau -	115	115
hem. Albert .	96.50	94.75	Ver, Dtscis Oelfaht, Voigt & Haffner .	and the same of	The same of the last
almier-Benz tach.Gold u.Sibber	132.13		Zellstriff Waldhoff	112.25	111
estach Linoleum	158.13	158	N/a Reichsanl. v. 27	101.75	
lektr. Liefer, Ges. 1-ht Liefetu Kruft		126.25	N/5", Younganteine AulAusl. (Althes.)	102.37	102.3
G. Farbeniodust.		149.37	4º/,8chutegebiet, 13 4º/,º/,Wiesb.8t.v.28	=	
elten &Guillenume	137.25	137.25	411, 7, Pr.L. Pibr. 19	100	100
cin & Billinger apag		77	47/07/0 11 11 10	100	100-
indr. Auffermann ochtief		143.50	41/2 Kom. 20	100	100
olemann Phil	-	District of St.	40 N.Lh.Gold 1	99.50	99.50
norr Heilbronn .	257		49/2/6 3	99.50	89.50
shineyer & Co. index Eliminschin.	106	105.63	417.10 8, 9, 10	99.50	99.50
ekom Krauli .	134.50	134.50	41000 0 0 0 0 0	99.50	39.50
ainkraftemke , almer Aktien-Br.	89.50	89.50	# 12, 13 # 13, 13		99.50
anneumina ansfelderBergban	105.25	105.25	57.% G. Kom. I	- couper	98.
etallgesellschaft.	112	112.50	81/2 5	98	98
otores Dermstads		117.	4) % 6,7,8	98.	98
elchshauk	178.50		# 10 7	98	98
h. Braunk, u. Brik. hein. Metallwaren	124.75		D. Kom. Sam. Anl.	135.88	135.8
Balla - Mischbauerkin	120 -	100 50	I. G. Farben-Bonds	124 -	124 -

80.07 60.19 69.07 60.19 56.10 56.25 56.10 56.22

Berliner Devisenk	urse	(Telegraphi	sche Ausza	himpen)
	I III Mai thus		Geid Brief	
	Geld	Brief		-
Belgen 100 Belga	42.40	42.48	42.40	42.48
Banemark 100 Kronen	52.07	52.17	52.07	
England 1 # Sterling	11.66	11.60	11.66	11.69
Prankreich 100 Fr.	6.598		6.598	6,612
Holland 100 Guiden	133.92	134,18	133.57	133.83
Italien 100 Lire	13.09	13.11		
Japan 1 Yen	5.694			
Juposlawies 100 Dinar Luxemburg 100 Fr.	10.805		10.505	10,625
Norwegen 100 Krouen	58.59	58.71	58.59	58.71

* Camille Sanataratis: Die Cinwirtungen e transdiilden Breifenolielf und Ruffun-sungande auf des Jellungsweier in Main, geltrech Schutzgeleite 1903 des 1930. Erries Laure Schille



Co more ainmort ain Mortanburum . . .

Die Sonne beite fo niel Glant. Morgen mitche fie chain beit seinem Joseph ante eine Auflecht und Schalen, mit Glant. Morgen mitche fie Chain beit seinem Mitche der Gesettlich des Gesettliches des Gesettlich des Geset

MOBEL DARMSTADT

-FRANKE

haus - und Kichengereite und Fliate Weirsteatrale 45

Afasti emijste fich mit dem Admeilen ichem ben zum Seineradenst gebrüffen.
Da, noder den Annete dem müßte, das er Flotiene steiner Steiner ich der Steine dem Steiner dem Stei

Edmuplet.

An and the second and the

- (Bertfehren feigt.)

Bonigsterje.

Do will lich bals mit bober Annut endend, erdeben eine, löniglich im Feld. Er ift, als ob im Krönungswer tronend, ein ichianter Bege fie in Sänden balt.

Die Knolpen broben on ber Blumenholbe rub'n unerichloffen noch in gruner fan. Doch niebermaris bie Cazube mie von Colbe rinni ibongeliernter Blüben lichte Glut.

Citel - aber ftets freundlich und fröhlich.

Crinnerann an ben Balper-Rönin.

wicher! hause ber Stein, mell er den Manne mieber stemmt sicht in der Greichtet tromperierte Greicht is beisem sich der Stein der Greichtet der Stein der St

Toth Stronk mer til benefig ober preist. Demor mer et remnisig ava i rödnig min indere frant er av 1994 tot fremer mer et remnisig ava i rödnig min indere frant er av 1994 tod bab et leinen ientes Dieses einfelle, getl er ben Schutz-bab et leinen ientes Dieses einfelle, getl er ben Schutz-bat dann in frança sie et. Jenn bet selen Schutz-best dann in frança sie et. Jenn bet selen Schutz-bet dann in den selen sie et den beter ben Schutz-betran und Sitmerenbibles bejitte em Schetz-betran und beit Forest ind. avat diebt jeine Tassa beitch

Die filberne Mette.

Die filberne Mette.

Die filberne Mette.

Or batte bis beilbeit lingen som ber Beit, ess ricen und der Beit, ess ricen der Beit, ess ricen der Beit, ess ricen der Beit, ess ricen der Beiten Beiten der Beiten der Beiten der Beiten der Beiten Beiten der Beiten Beiten der Beiten Beiten

Elektro - Kühlschränke - Nickolai & Dielmann

Mutti läßt wie immer reinigen und fürben bei DÖRING Dethewer Mr. 45. Lannut. 26. Lannut. 2